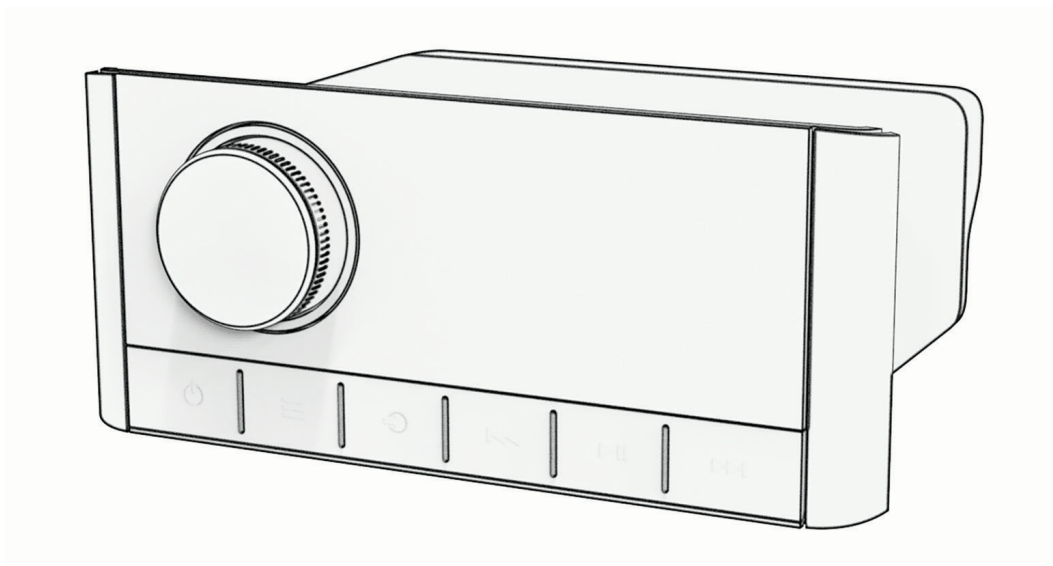


GARMIN®



FUSION APOLLO™ MS-RA670

Benutzerhandbuch

© 2019 Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften

Alle Rechte vorbehalten. Gemäß Urheberrechten darf dieses Handbuch ohne die schriftliche Genehmigung von Garmin weder ganz noch teilweise kopiert werden. Garmin behält sich das Recht vor, Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen und den Inhalt dieses Handbuchs zu ändern, ohne Personen oder Organisationen über solche Änderungen oder Verbesserungen informieren zu müssen. Unter www.garmin.com finden Sie aktuelle Updates sowie zusätzliche Informationen zur Verwendung dieses Produkts.

Garmin®, Garmin BlueNet™, ANT®, Fusion® und das Fusion Logo sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. Fusion Apollo™, Connect IQ™ und Fusion PartyBus™ sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Garmin verwendet werden.

Apple®, AirPlay®, iPhone® und iPod touch® sind Marken von Apple Inc. und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. App Store™ ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc. und in den USA und anderen Ländern eingetragen. Android™ und Google Play™ sind Marken von Google Inc. Die Wortmarke BLUETOOTH® und die Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und werden von Garmin ausschließlich unter Lizenz verwendet. NMEA 2000® und das NMEA 2000 Logo sind eingetragene Marken der National Marine Electronics Association. SiriusXM®, SportsFlash™, TuneMix™, TuneStart™ und alle zugehörigen Marken und Logos sind Marken von Sirius XM Radio Inc. Alle Rechte vorbehalten. Weitere Marken und Markennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Modellnummer: A03657 IC: 1792A-03657

Inhaltsverzeichnis

Erste Schritte..... 1

Bedienelemente des Radios.....	1
Eingeben von Text.....	3
Verwenden der Drehsteuerung zum Auswählen von Elementen.....	3
Radiodisplay.....	4
Benennen des Geräts.....	4
Einrichten der Homezone.....	4
Auswählen einer Quelle.....	5
Anpassen der Beleuchtung und der Helligkeit der Drehsteuerung.....	5

Audiosteuerung..... 5

Anpassen der Lautstärke.....	5
Stummschalten aller verbundenen Radios.....	5
Anpassen der Subwoofer-Grenze.....	5
Anpassen des Tons.....	6
Deaktivieren der Laut-Einstellung für eine Zone.....	6
Anpassen des Verstärkungswerts für AUX-Geräte.....	6
Lautsprecherzonen.....	6
DSP-Einstellungen.....	6
Konfigurieren der DSP- Einstellungen.....	7
Automatische Lautstärkenanpassung basierend auf Geschwindigkeit.....	7

Verbinden des Media Player..... 8

Wiedergabe von Bluetooth Geräten..... 8

Verbinden kompatibler Bluetooth Geräte.....	9
Informationen zur Bluetooth Reichweite.....	9
Auswählen eines anderen Bluetooth Geräts.....	9
Menü und Einstellungen für die Bluetooth Quelle.....	10
Deaktivieren der automatischen Bluetooth Verbindung.....	10

Wiedergabe über USB-Geräte..... 11

Kompatibilität von USB-Geräten.....	11
Verbinden von USB-Geräten.....	11
Steuern der Musikwiedergabe auf einem USB-Stick oder Media Player.....	12
Steuern der Musikwiedergabe auf einem verbundenen Android Gerät.....	12
Steuern der Musikwiedergabe auf einem verbundenen Apple Gerät.....	12
Einstellungen für die USB-Quelle.....	12

Funkgerät..... 13

Einstellen der Tuner-Region.....	13
Ändern des Radiosenders.....	13

Apple AirPlay..... 14

Verbinden von Apple Geräten über AirPlay.....	14
Einrichten eines AirPlay Kennworts.....	14

Verbinden von AUX-Geräten..... 14

Optische Audioverbindung..... 14

SiriusXM Satellitenradio..... 15

Einstellen der Tuner-Region für die SiriusXM Quelle.....	15
Finden der SiriusXM Radio-ID.....	15
Aktivieren eines SiriusXM Abonnements.....	15
Auswählen einer Kategorie.....	15
Verwenden des Wiedergabemodus.....	16
Alarme.....	16
Hinzufügen von Interpreten- oder Titelalarmen.....	16
Hinzufügen von Teams für Spielalarme.....	16
Hinzufügen von Teams aus einem Live-Spiel.....	17
Anzeigen aktiver Alarme.....	17
Verwalten von Alarmen.....	17
TuneMix™ Funktion.....	17
Starten und Stoppen von TuneMix Sammlungen.....	18
Erstellen und Anpassen von TuneMix Sammlungen.....	18
SportsFlash Funktion.....	18
Hinzufügen von Teams zum Erhalt von SportsFlash Alarmen.....	18

Ändern der SportsFlash Team-Priorität.....	19	Einrichten der LED-Leuchten, sodass sie auf die Musik reagieren.....	28
Aktivieren der TuneStart™ Funktion.....	19	Steuern und Konfigurieren von LED-Leuchten über die ActiveCaptain App.....	28
Jugendschutzfunktionen.....	19	Erste Schritte mit der ActiveCaptain App.....	29
Entsperren der Jugendschutzfunktionen.....	19	Initialisieren verbundener LED-Leuchten über die ActiveCaptain App.....	29
Sperren von Kanälen.....	19	Allgemeine Einstellungen.....	30
Löschen aller gesperrten Kanäle.....	20	Einstellungen für Lautsprecherzonen..	30
Ändern des Kenncodes für die Jugendschutzfunktionen.....	20	Deaktivieren des internen Verstärkers.....	30
SiriusXM – Fehlerbehebung.....	21	Einrichten der Homezone.....	31
Löschen von SiriusXM Daten.....	22	Synchronisieren der Lautstärke für Quelle und Zone.....	31
DAB-Wiedergabe.....	22	Anpassen der maximalen Lautstärke beim Einschalten.....	31
Einstellen der Tuner-Region.....	22	Beibehalten individueller Zonenlautstärkepegel.....	31
Suchen nach DAB-Rundfunkstationen.....	22	Aktivieren der automatischen Lautstärkenanpassung basierend auf Geschwindigkeit.....	31
Ändern von DAB-Rundfunkstationen.....	23	Einstellungen für die automatische Lautstärkeregelung.....	32
Auswählen einer DAB-Rundfunkstation aus einer Liste.....	23	Deaktivieren von Zonen.....	32
Auswählen einer DAB-Rundfunkstation aus einer Kategorie.....	23	Einrichten von Zonennamen.....	33
Voreinstellungen.....	23	Verknüpfen von Zonen.....	33
Speichern von Sendern oder Kanälen als Voreinstellung.....	23	Aktivieren der Lautstärkeregelung der Zone 3 oder 4 über einen verbundenen Verstärker.....	33
Auswählen einer Voreinstellung aus einer Liste.....	23	Anpassen des Subwoofer-Filters.....	33
Entfernen von Voreinstellungen.....	24	Anpassen der zusätzlichen Audioeinstellungen für eine Zone....	34
Fusion PartyBus Netzwerk.....	24	Energieoptionen.....	34
Erstellen von Gruppen.....	24	Quelleinstellungen.....	34
Bearbeiten einer Gruppe.....	25	Netzwerkeinstellungen.....	34
Verlassen von Gruppen.....	25	Einrichten des Radios als kabelgebundenen DHCP-Server.....	35
Funktionen für gruppierte Radios.....	25	Einrichten einer statischen IP-Adresse.....	35
Hinweise zu Quellen gruppiert		DHCP-Einstellungen.....	36
Radios.....	25	Verbinden des Radios mit einem Garmin Netzwerk.....	36
Gruppensynchronisierung.....	26	Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen.....	36
Aktivieren der Gruppensynchronisierung.....	26		
LED-Beleuchtungssteuerung.....	27		
Ein- und Ausschalten von LED-Leuchten.....	27		
Aktivieren von LED-Lichteffekten.....	27		
Starten einer LED-Leuchtenszenen.....	28		

Aktualisierungsoptionen.....	37	Fehlerbehebung für Software-Updates.....	49
Weitere Möglichkeiten für die Bedienung des Radios.....	37	Das Radio wird erfolgreich aktualisiert, aber das Update einer Garmin Beleuchtungssteuerung schlägt fehl.....	49
Herstellen einer Verbindung mit einer Garmin Uhr.....	37	Das Radio wird im Rahmen eines Garmin Netzwerk-Updates nicht aktualisiert.....	49
Herstellen einer Verbindung mit einer ARX70 Fernbedienung.....	38	Das Radio reagiert nicht mehr, wenn ein Apple Gerät verbunden ist.....	50
Fusion Audio Funkfernbedienungs-App.....	38	Das Radio findet mein verbundenes Apple Gerät nicht.....	50
Netzwerkverbindung und Bedienung eines Fusion Radios.....	38	Die Apple AirPlay Wiedergabe wird durch kurze Pausen unterbrochen...	50
NMEA 2000 Fernbedienung und Anzeigegerät.....	39	Technische Daten.....	51
Konfigurieren einer optionalen NRX Kabelfernbedienung.....	39	Zeichnungen der Abmessungen des Radios.....	52
NMEA 2000 Informationen.....	39	Abmessungen Seite.....	52
Anhang.....	39	Abmessungen oben.....	52
Registrieren des Fusion-Geräts.....	39		
Reinigen des Geräts.....	40		
Software-Updates.....	40		
Aktualisieren der Software mit einem USB-Stick.....	43		
Manuelles Herunterladen von Software-Updates.....	44		
Herunterladen von Software-Updates mit der Garmin Express App.....	44		
Aktualisieren der Software mit einem vorbereiteten USB-Stick.....	45		
Aktualisieren der Software mit der Fusion Audio App.....	46		
Netzwerk-Update-Optionen.....	47		
Aktualisieren der Software im Rahmen eines Garmin Netzwerk-Updates.....	47		
Fehlerbehebung.....	47		
Das Radio reagiert nicht beim Betätigen der Tasten.....	47		
Die Bluetooth Wiedergabe wird durch kurze Pausen unterbrochen.....	47		
Das Radio zeigt nicht alle Titelinformationen von meiner Bluetooth Quelle an.....	48		
Fehlerbehebung des Netzwerks.....	48		
Netzwerkstatussymbole.....	48		






Erste Schritte

⚠️ WARNUNG

Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen der Anleitung "Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen", die dem Produkt beiliegt.

Bedienelemente des Radios



Drehsteuerung	<ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie die Drehsteuerung, um die Lautstärke anzupassen. • Drücken Sie sie beim Anpassen der Lautstärke, um zwischen Zonen zu wechseln. • Drehen Sie die Drehsteuerung, um die Menüs durchzublätern oder eine Einstellung anzupassen. • Drücken Sie sie in einem Menü, um die markierte Option auszuwählen. • Halten Sie die Taste gedrückt, um bestimmte Funktionen zu aktivieren, beispielsweise das Öffnen der Radiovoreinstellungen oder das Stummschalten aller verbundenen Radios über die Seite zum Stummschalten (<i>Stummschalten aller verbundenen Radios, Seite 5</i>).
	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste, um das Radio einzuschalten. • Drücken Sie die Taste, um den Tom stumm zu schalten. • Halten Sie die Taste gedrückt, um das Radio oder alle Radios im Netzwerk auszuschalten. • Halten Sie die Taste mindestens 10 Sekunden lang gedrückt, um das Radio zurückzusetzen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste, um das Menü zu öffnen. • Drücken Sie die Taste, um vom Menü zur vorherigen Seite zurückzukehren. • Halten Sie die Taste gedrückt, um das Menü zu verlassen.
	<p>Drücken Sie die Taste, um die Quelle zu ändern.</p> <p>TIPP: Drehen Sie die Drehsteuerung, um die Quellen zu durchsuchen, und drücken Sie darauf, um die Quelle auszuwählen.</p> <p>Halten Sie die Taste gedrückt, um das Menü Gruppen zu öffnen, wenn eine Verbindung mit einem Fusion PartyBus™ Netzwerk besteht (<i>Fusion PartyBus Netzwerk, Seite 24</i>).</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste, um bei Verwendung einer entsprechenden Quelle zum Anfang des Titels oder zum vorherigen Titel zu springen. • Halten Sie die Taste gedrückt, um bei Verwendung einer entsprechenden Quelle den Titel zurückzuspulen. • AM/FM Quelle: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Drücken Sie die Taste, um den vorherigen Sender bzw. die vorherige Voreinstellung einzustellen. ◦ Halten Sie die Taste gedrückt, um die Sendersuche schneller vorzunehmen (nur manueller Modus). • AUX: Drücken Sie die Taste, um die Verstärkung zu verringern. • SiriusXM Quelle: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Drücken Sie die Taste im Live-Modus, um den vorherigen Sender bzw. die vorherige Voreinstellung einzustellen. ◦ Halten Sie die Taste im Live-Modus gedrückt, um die Sendersuche schneller vorzunehmen (nur manueller Modus). ◦ Drücken Sie die Taste im Wiedergabemodus, um zum vorherigen Titel zu springen. ◦ Halten Sie die Taste im Wiedergabemodus gedrückt, um den aktuellen Titel zurückzuspulen. • DAB Quelle: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Drücken Sie die Taste, um zur vorherigen DAB-Rundfunkstation im Ensemble zurückzukehren. Wenn Sie den Anfang des aktuellen Ensembles erreicht haben, wechselt das Radio automatisch zur letzten verfügbaren Station im vorherigen Ensemble. ◦ Halten Sie die Taste gedrückt, um zum vorherigen DAB-Ensemble zurückzukehren.
	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste, um die Medienwiedergabe anzuhalten oder fortzusetzen. • AM/FM Quelle: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Drücken Sie die Taste, um die Einstellungsmodi zu durchblättern (Automatisch, Manuell, Voreinstellungen). ◦ Halten Sie die Taste gedrückt, um den ausgewählten Sender als Voreinstellung zu speichern. • SiriusXM Quelle: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Halten Sie die Taste gedrückt, um zwischen dem Wiedergabemodus und dem Live-Modus zu wechseln.

	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Drücken Sie die Taste im Live-Modus, um die Einstellungsmodi (Manuell, Kategorie, Voreinstellungen) zu durchblättern. ◦ Drücken Sie die Taste im Wiedergabemodus, um die Wiederhabe anzuhalten und abzuspielen. • DAB Quelle: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Halten Sie die Taste gedrückt, um nach DAB-Rundfunkstationen zu suchen. ◦ Drücken Sie die Taste, um zwischen dem manuellen Einstellungsmodus und Voreinstellungen zu wechseln.
▶▶	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste, um bei Verwendung einer entsprechenden Quelle zum nächsten Titel bzw. zum nächsten Sender zu springen. • Halten Sie die Taste gedrückt, um bei Verwendung einer entsprechenden Quelle einen Schnellvorlauf durchzuführen. • AM/FM: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Drücken Sie die Taste, um den nächsten Sender bzw. die nächste Voreinstellung einzustellen. ◦ Halten Sie die Taste gedrückt, um die Sendersuche schneller vorzunehmen (nur manueller Modus). • AUX: Drücken Sie die Taste, um die Verstärkung zu erhöhen. • SiriusXM Quelle: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Drücken Sie die Taste im Live-Modus, um den nächsten Sender bzw. die nächste Voreinstellung einzustellen. ◦ Halten Sie die Taste im Live-Modus gedrückt, um die Sendersuche schneller vorzunehmen (nur manueller Modus). ◦ Drücken Sie die Taste im Wiedergabemodus, um zum nächsten Titel zu springen (sofern anwendbar). ◦ Halten Sie die Taste im Wiedergabemodus gedrückt, um den aktuellen Titel schnell vorzuspulen (sofern anwendbar). • DAB Quelle: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Drücken Sie die Taste, um zur nächsten DAB-Rundfunkstation im Ensemble zu wechseln. Wenn Sie das Ende des aktuellen Ensembles erreicht haben, wechselt das Radio automatisch zur ersten verfügbaren Station im nächsten Ensemble. ◦ Halten Sie die Taste gedrückt, um zum nächsten DAB-Ensemble zu wechseln.

Eingeben von Text

- 1 Wählen Sie in einem Feld zur Texteingabe die Option ✕, um den vorhandenen Text zu löschen.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option ◀ bzw. ▶, um Zahlen, Symbole oder Kleinbuchstaben zu verwenden, sofern diese verfügbar sind.
- 3 Drehen Sie die Drehsteuerung, um ein Zeichen zu markieren, und drücken Sie auf die Drehsteuerung, um es auszuwählen.
- 4 Wählen Sie ✓, um den neuen Text zu speichern.

Verwenden der Drehsteuerung zum Auswählen von Elementen

Mit der Drehsteuerung können Sie Bildelemente markieren und auswählen.

- Drehen Sie die Drehsteuerung, um ein Element auf der Seite zu markieren.
- Drücken Sie auf die Drehsteuerung, um die markierte Option auszuwählen.

Radiodisplay

Die auf der Seite angezeigten Informationen sind von der ausgewählten Quelle abhängig. In diesem Beispiel ist ein Titel dargestellt, der auf einem Gerät wiedergegeben wird, das über die drahtlose Bluetooth® Technologie verbunden ist.




①	Name der Quelle
②	Aktive Zone und Statussymbole (Netzwerkstatussymbole , Seite 48)
③	Details zum Titel (sofern verfügbar)
④	Albumcover (sofern von einer kompatiblen Quelle verfügbar)
⑤	Verstrichene Zeit, Länge des Titels und aktuelle Titelnummer sowie Gesamtanzahl der Titel in der Playlist (sofern verfügbar)

Benennen des Geräts

Sie sollten diesem Gerät einen eindeutigen Namen zuweisen, damit Sie es problemlos identifizieren können, wenn Sie Geräte im Fusion PartyBus Netzwerk anzeigen.


HINWEIS: Sie sollten allen Geräten und Zonen im Netzwerk eindeutige Namen zuweisen, damit es beim Gruppieren, Bedienen und Einrichten von Radios und Zonen nicht zu Verwechslungen kommt. Sie sollten außerdem Zonen deaktivieren, die nicht verwendet werden ([Einstellungen für Lautsprecherzonen](#), Seite 30).

Zur weiteren Anpassung können Sie eindeutige Namen für die Quellen auf jedem Radio eingeben und nicht verwendete Quellen deaktivieren ([Allgemeine Einstellungen](#), Seite 30).


- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Gerätename** und anschließend eine Option:
 - Wählen Sie einen vordefinierten Namen aus der Liste aus.
 - Wählen Sie **Benutzerdef. Name** und geben Sie einen eindeutigen Namen für das Gerät ein.

Einrichten der Homezone

Die Homezone ist die Lautsprecherzone, die Sie standardmäßig beim Drehen der Drehsteuerung anpassen.

- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Zone** > **Homezone zuweisen**.
- 3 Wählen Sie eine Zone aus.

Auswählen einer Quelle

- 1 Wählen Sie .
- 2 Drehen Sie die Drehsteuerung, um eine Quelle zu markieren.
HINWEIS: Wenn das Gerät zu einer Gruppe gehört, drehen Sie die Drehsteuerung weiter, um auf die Quellen auf anderen Geräten in der Gruppe zuzugreifen ([Erstellen von Gruppen, Seite 24](#)).
Wenn eine Quelle nicht mit der Gruppe geteilt werden kann, wird sie in grau angezeigt und kann nicht ausgewählt werden.
- 3 Drücken Sie auf die Drehsteuerung, um die Quelle auszuwählen.

Anpassen der Beleuchtung und der Helligkeit der Drehsteuerung

HINWEIS: Wenn Sie am Kabelbaum die Leitung zum Dimmen mit der Beleuchtungsleitung des Boots verbunden haben, werden die Hintergrundbeleuchtung und die Drehsteuerung automatisch abgeblendet, wenn die Schiffsbeleuchtung eingeschaltet ist. Dies beeinflusst eventuell, wie Sie die Helligkeitseinstellung anpassen.

- 1 Wählen Sie  > **Helligkeit**.
- 2 Passen Sie die Helligkeitsstufe an.

Audiosteuerung


Anpassen der Lautstärke

Mit diesem Radio können Sie die Lautstärke beliebiger Zonen auf beliebigen Radios anpassen, die mit dem Fusion PartyBus Netzwerk verbunden sind.

- 1 Drehen Sie die Drehsteuerung, um die Lautstärke für die Homezone des Radios anzupassen.
- 2 Drücken Sie bei Bedarf auf die Drehsteuerung, um zwischen Zonen zu wechseln.
HINWEIS: Falls dieses Radio zu einer Gruppe gehört, können Sie die Lautstärke aller Radios in der Gruppe oder einzelner Zonen auf jedem Radio anpassen ([Erstellen von Gruppen, Seite 24](#)).

Stummschalten aller verbundenen Radios

Sie können den Ton dieses Radios oder aller mit dem Fusion PartyBus Netzwerk verbundenen Radios schnell stumm schalten ([Fusion PartyBus Netzwerk, Seite 24](#)).


- 1 Drücken Sie auf einer beliebigen Quelle die Taste .
Das Stummschaltensymbol wird angezeigt, und der Ton von diesem Radio wird stumm geschaltet.
HINWEIS: Wenn das Radio zu einer Gruppe gehört, wird der Ton aller gruppierten Radios stumm geschaltet.
- 2 Halten Sie die Drehsteuerung gedrückt, um **System stumm** zu wählen.
Der Ton aller verbundenen Radios wird stumm geschaltet.
- 3 Halten Sie die Drehsteuerung gedrückt, um **System laut** zu wählen.
Der Ton aller verbundenen Radios wird wieder eingeschaltet.

Anpassen der Subwoofer-Grenze

Sie können die Subwoofer-Grenze für jede Zone anpassen.


- 1 Drücken Sie auf die Drehsteuerung, und wählen Sie eine Zone mit einem verbundenen Subwoofer.
- 2 Halten Sie die Drehsteuerung gedrückt.
Die Anpassung für die Sub-Gr. für die Zone wird angezeigt.
- 3 Passen Sie die Subwoofer-Grenze an, und drücken Sie auf die Drehsteuerung, um sie einzurichten.

Anpassen des Tons

- 1 Wählen Sie  > **Ton**.
- 2 Wählen Sie die Zone, die angepasst werden soll.
- 3 Drücken Sie auf die Drehsteuerung, um einen Ton auszuwählen.
- 4 Passen Sie den Ton an, und drücken Sie auf die Drehsteuerung, um ihn einzurichten.



Deaktivieren der Laut-Einstellung für eine Zone

Mit der Einstellung Laut wird der Frequenzgang bei einer geringeren Lautstärke beibehalten und die empfundene Lautstärke bei einer höheren Lautstärke erhöht. Diese Einstellung ist standardmäßig in allen Zonen aktiviert.

- 1 Wählen Sie  > **Ton**.
- 2 Wählen Sie eine Zone, die angepasst werden soll.
- 3 Wählen Sie **Laut**, um die Auswahl des Kontrollkästchens aufzuheben.

Anpassen des Verstärkungswerts für AUX-Geräte

Sie können den Verstärkungswert für ein verbundenes AUX-Gerät anpassen, damit die Lautstärke mit der anderer Medienquellen vergleichbar ist. Die Verstärkung lässt sich in Schritten von 1 dB anpassen. Sie können außerdem die Verstärkung für digitale Quellen mit einer optischen Audioverbindung anpassen.

- 1 Wählen Sie eine AUX-Quelle.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Erhöhen Sie den Verstärkungswert mit .
 - Verringern Sie den Verstärkungswert mit .

HINWEIS: Wenn Sie die beste Klangqualität bei Verwendung eines tragbaren Media Players mit Kopfhöreranschluss erzielen möchten, müssen Sie evtl. die Lautstärke am Media Player anpassen und nicht den Verstärkungswert.

Lautsprecherzonen

Sie können Lautsprecher in einem Bereich in eine Lautsprecherzone gruppieren. Dies ermöglicht es Ihnen, den Audiopegel der Zonen einzeln zu steuern. Beispielsweise könnte die Tonausgabe in der Kabine leiser sein als auf Deck.

Sie können Balance, Lautstärkepegel, Ton, Subwoofer-Frequenz und die Namen der einzelnen Zonen anpassen und andere zonenspezifische Einstellungen konfigurieren ([Einstellungen für Lautsprecherzonen, Seite 30](#)).

HINWEIS: Bei der Verwaltung über DSP ist die Subwoofer-Frequenz nicht anpassbar.

DSP-Einstellungen

Dieses Radio unterstützt die digitale Signalverarbeitung (DSP). Sie können vorkonfigurierte DSP-Einstellungen für Fusion® Lautsprecher und Verstärker wählen, um die Audiowiedergabe am jeweiligen Montageort zu optimieren.

Alle DSP-Einstellungen werden über die Fusion Audio Fernbedienungs-App konfiguriert ([Fusion Audio Funkfernbedienungs-App, Seite 38](#)).


Konfigurieren der DSP-Einstellungen

Laden Sie zunächst die Fusion Audio Fernbedienungs-App auf ein kompatibles Apple® oder Android™ Gerät herunter und installieren Sie sie. Konfigurieren Sie erst dann die DSP-Einstellungen (*Fusion Audio Funkfernbedienungs-App, Seite 38*).

Konfigurieren Sie die DSP-Einstellungen, um den Ton der einzelnen Zonen optimal an die installierten Lautsprecher, Verstärker und die Umgebung anzupassen.

- 1 Stellen Sie über das Einstellungsmenü des Apple oder Android Geräts per Bluetooth Technologie eine Verbindung mit dem Radio her oder stellen Sie eine Verbindung mit demselben drahtlosen Netzwerk her, mit dem auch das Radio verbunden ist.

HINWEIS: Wenn Sie über ein kompatibles Apple Gerät verfügen, können Sie ein Synchronisierungskabel von Lightning™ auf USB (separat erhältlich) mit dem USB-Anschluss am Radio und mit dem Apple Gerät verbinden, um die DSP-Einstellungen über die Fusion Audio App zu konfigurieren.

- 2 Öffnen Sie auf dem kompatiblen Fusion Audio oder Apple Gerät die Android Fernbedienungs-App.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf das Radio aus, das Sie konfigurieren möchten.
- 4 Wählen Sie .
- 5 Wählen Sie bei Bedarf die Registerkarte **Musik**.
- 6 Wählen Sie eine Zone aus.
- 7 Wählen Sie **DSP-Einstellungen**.
- 8 Konfigurieren Sie die DSP-Einstellungen wie erforderlich abhängig von den Modellen der Fusion Lautsprecher und Verstärker, die mit der Zone verbunden sind.
- 9 Wählen Sie **DSP-Einstellungen senden**.

HINWEIS: DSP-Einstellungen oder Aktualisierungen für die Zone werden erst auf das Radio angewendet, wenn Sie die Schaltfläche zum Senden der Einstellungen auswählen.

- 10 Wiederholen Sie diese Schritte für jede Zone.

Automatische Lautstärkenanpassung basierend auf Geschwindigkeit

Wenn das Radio mit einem NMEA 2000® Netzwerk mit einem Gerät verbunden ist, das Geschwindigkeitsinformationen liefert, z. B. ein Motor, ein Kartenplotter, eine GPS-Antenne, ein Sensor für die Geschwindigkeit durch Wasser oder ein Sensor für die Windgeschwindigkeit, können Sie das Radio so einrichten, dass die Lautstärke automatisch basierend auf der gewählten Geschwindigkeitsquelle angepasst wird (*Aktivieren der automatischen Lautstärkenanpassung basierend auf Geschwindigkeit, Seite 31*).

Wenn sich beispielsweise ein Kartenplotter mit einer internen GPS-Antenne oder einer separaten GPS-Antenne im selben NMEA 2000 Netzwerk wie das Radio befindet und Sie für die Einstellung Geschwindigkeitsquelle die Option Geschw. über Grund wählen, wird die Lautstärke erhöht, wenn sich die Geschwindigkeit erhöht.

HINWEIS: Wenn sich die Lautstärke entsprechend der Geschwindigkeit erhöht, ändert sich die eigentliche Lautstärke. Die Lautstärkenleiste und die Zahl der Lautstärkenanzeige ändern sich jedoch nicht.

Weitere Informationen zum Verbinden des Radios mit einem NMEA 2000 Netzwerk finden Sie in den Installationsanweisungen des Radios.

Verbinden des Media Player

WARNUNG

Interagieren Sie während des Betriebs des Boots nur wenig mit dem Media Player, da Interaktionen zu Ablenkungen führen können, die einen Unfall mit schweren oder tödlichen Personenschäden zur Folge haben könnten.

HINWEIS

Trennen Sie den Media Player stets vom Radio, wenn er nicht verwendet wird, und lassen Sie ihn nicht im Boot zurück. So können Sie Diebstählen vorbeugen und das Risiko von Schäden durch extreme Temperaturen reduzieren.

Das Radio unterstützt verschiedene Media Player, darunter Smartphones und andere mobile Geräte. Falls dies von Ihrem kompatiblen Media Player unterstützt wird, können Sie ihn über eine drahtlose Bluetooth Verbindung mit dem Radio verbinden. Falls dies von Ihrem kompatiblen Media Player unterstützt wird, können Sie ihn über ein Kabel mit USB-A-Anschluss mit dem USB Anschluss am Radio verbinden. Mit dem Radio können Medien von einem kompatiblen Apple Gerät wiedergegeben werden, das über die AirPlay® Funktion mit demselben Netzwerk verbunden ist.

Wiedergabe von Bluetooth Geräten

Sie können das Radio mit bis zu acht Bluetooth Mediengeräten verbinden.


Die Wiedergabe kann auf allen Bluetooth Geräten über die Bedienelemente des Radios gesteuert werden. Auf einigen Geräten können Sie die Musiksammlung über das Menü des Radios durchsuchen.

Auf Bluetooth Geräten, die das Durchsuchen von Medien nicht unterstützen, wählen Sie den Titel oder die Playlist auf dem Mediengerät aus.

Die Verfügbarkeit von Titelinformationen wie Titelname, Name des Interpreten, Länge des Titels und Albumcover hängt vom Media Player und von der Musikanwendung ab.

Verbinden kompatibler Bluetooth Geräte

Geben Sie Medien von einem kompatiblen Bluetooth Gerät über die drahtlose Bluetooth Verbindung wieder. Sie können die Musikwiedergabe über die Medienapp auf einem Bluetooth Gerät oder über die Fusion Audio Fernbedienungs-App steuern (*Fusion Audio Funkfernbedienungs-App, Seite 38*).

- 1 Wählen Sie die **BLUETOOTH** Quelle.
- 2 Wählen Sie  > **BLUETOOTH** > **Freunde** > **Sichtbar**, damit das Radio auf dem kompatiblen Bluetooth Gerät angezeigt wird.
- 3 Aktivieren Sie Bluetooth auf dem kompatiblen Bluetooth Gerät.
- 4 Das kompatible Bluetooth Gerät muss sich in einer Entfernung von 10 m (33 Fuß) zum Radio befinden.
- 5 Suchen Sie auf dem kompatiblen Bluetooth Gerät nach Bluetooth Geräten.
- 6 Wählen Sie auf dem kompatiblen Bluetooth Gerät das Radio in der Liste erkannter Geräte aus.

HINWEIS: Das Radio wird in der Bluetooth Geräteliste mit dem Gerätenamen angezeigt (der Standardname lautet MS-RA670, sofern dieser nicht in den Einstellungen geändert wurde).

- 7 Folgen Sie auf dem kompatiblen Bluetooth Gerät den angezeigten Anweisungen, um das Gerät mit dem erkannten Radio zu koppeln und zu verbinden.

Bei der Kopplung werden Sie möglicherweise vom kompatiblen Bluetooth Gerät aufgefordert, einen Code auf dem Radio zu bestätigen. Wenn auf dem Radio ein Code angezeigt wird, können Sie diesen vor der Kopplung vergleichen. Falls auf dem Radio kein Code angezeigt wird, sollte es ordnungsgemäß eine Verbindung herstellen, wenn Sie die Meldung auf dem Bluetooth Gerät bestätigen.

- 8 Falls das kompatible Bluetooth Gerät nicht sofort eine Verbindung mit dem Radio herstellt, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 7.

HINWEIS: Falls ein anderes Bluetooth Gerät bereits Musik auf dem Radio wiedergibt, wird die Wiedergabe durch das Verbinden eines neuen Geräts nicht unterbrochen. Sie müssen das neu hinzugefügte Gerät auswählen, wenn Sie dieses stattdessen verwenden möchten (*Auswählen eines anderen Bluetooth Geräts, Seite 9*).

Die Einstellung Sichtbar wird nach zwei Minuten automatisch deaktiviert.


HINWEIS: Auf einigen Bluetooth Geräten wirkt sich das Anpassen der Lautstärke auf dem Gerät auf die Lautstärke des Radios aus.

Informationen zur Bluetooth Reichweite

Das Radio und drahtlose Bluetooth Geräte haben eine Reichweite von 10 m (33 Fuß). Damit das Gerät optimal funktioniert, sollte das drahtlose Bluetooth Gerät außerdem eine ungehinderte Sicht zum Radio haben.

Auswählen eines anderen Bluetooth Geräts

Wenn mehrere Bluetooth Geräte mit dem Radio gekoppelt sind, können Sie bei Bedarf ein anderes Gerät auswählen. Sie können das Radio mit bis zu acht Bluetooth Geräten koppeln.

- 1 Achten Sie darauf, dass **BLUETOOTH** als Quelle ausgewählt ist. Wählen Sie dann die Option  > **BLUETOOTH** > **Freunde** > **Gekoppelte Geräte**.
- 2 Wählen Sie ein Bluetooth Gerät.

Menü und Einstellungen für die Bluetooth Quelle

Achten Sie darauf, dass BLUETOOTH als Quelle ausgewählt ist. Wählen Sie dann  > **BLUETOOTH**.

HINWEIS: Die Optionen in diesem Menü sind vom verbundenen Gerät abhängig.

Freunde > Sichtbar: Das Radio ist für andere Bluetooth Geräte sichtbar. Deaktivieren Sie diese Einstellung, damit es nach der Kopplung eines Bluetooth Geräts mit dem Radio nicht zu Unterbrechungen der Tonausgabe kommt.

Freunde > Gekoppelte Geräte: Zeigt eine Liste von Bluetooth Geräten an, die mit dem Radio gekoppelt sind. Wählen Sie ein Gerät in der Liste, um es mit dem Radio zu verbinden, wenn es sich in Reichweite befindet.

Freunde > Gerät entfernen: Entfernt das Bluetooth Gerät vom Radio. Wenn der Ton wieder von diesem Bluetooth Gerät wiedergegeben werden soll, müssen Sie das Gerät erneut koppeln.

HINWEIS: Sie sollten das Radio auch auf dem Bluetooth Gerät von der Liste gekoppelter Geräte entfernen, um beim erneuten Koppeln des Geräts Verbindungsprobleme zu vermeiden.

Wiederholung: Legt die Wiederholung für die aktuelle Auswahl fest (nur Apple Geräte). Wiederholen Sie die aktuelle Auswahl, indem Sie die Option Eins wiederholen wählen. Wiederholen Sie alle Elemente der Auswahl, indem Sie die Option Alle wiederholen wählen.

Zufallswiedergabe: Aktiviert die Zufallswiedergabe für die Titel im Ordner, im Album oder in der Playlist (nur Apple Geräte).

Playlisten: Zeigt die Playlisten auf dem Gerät an (nur Apple Geräte).

Interpreten: Zeigt die Interpreten auf dem Gerät an (nur Apple Geräte).

Interpreten: Zeigt die Alben auf dem Gerät an (nur Apple Geräte).

Genres: Zeigt die Musikgenres auf dem Gerät an (nur Apple Geräte).

Titel: Zeigt die Titel auf dem Gerät an (nur Apple Geräte).

APPLE MUSIC RADIO: Zeigt die Apple Music Radio-Stationen auf dem Gerät an (nur Apple Geräte).

Deaktivieren der automatischen Bluetooth Verbindung

Standardmäßig stellt das Gerät beim Einschalten automatisch erneut eine Verbindung mit dem zuletzt verbundenen Bluetooth Gerät her. Sie können diese Einstellung deaktivieren.

Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Quelle** > **BLUETOOTH** > **Automatisch verbinden**.

Wenn das Kontrollkästchen Automatisch verbinden deaktiviert ist, versucht das Radio nicht, automatisch erneut eine Verbindung mit einem Bluetooth Gerät herzustellen. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, müssen Sie manuell ein Bluetooth Gerät auswählen, um es zu verbinden ([Auswählen eines anderen Bluetooth Geräts, Seite 9](#)).

Wiedergabe über USB-Geräte

Sie können verschiedene USB-Media-Player, USB-Sticks und Smartphones mit dem Radio verbinden. Der Zugriff auf die USB-Quelle ist von der Art des verbundenen Media Players oder Smartphones abhängig.

Media Player	Auswahl für die Quelle
Android Gerät	MTP
Apple Gerät	iPod
USB-Stick	USB
MP3-Media-Player (als Massenspeichergerät)	USB HINWEIS: Wenn Ihr MP3-Media-Player den Massenspeichermodus bei USB-Verbindungen nicht unterstützt, müssen Sie ihn als AUX-Gerät mit dem Radio verbinden (Verbinden von AUX-Geräten, Seite 14).

Die Wiedergabe kann auf allen USB-Geräten über die Bedienelemente des Radios gesteuert werden. Auf einigen Geräten können Sie die Musiksammlung über das Menü des Radios durchsuchen. Auf USB-Geräten, die das Durchsuchen von Medien nicht unterstützen, wählen Sie den Titel oder die Playlist auf dem Mediengerät aus.

Die Verfügbarkeit von Titelinformationen wie Titelname, Name des Interpreten und Länge des Titels hängt vom Media Player und der Musikanwendung ab.

Kompatibilität von USB-Geräten

Verwenden Sie einen USB-Stick oder das USB-Kabel Ihres Media Players, um einen Media Player oder ein mobiles Gerät mit dem USB Anschluss zu verbinden.

Das Radio ist mit iAP2 Apple Geräten kompatibel.

Das Radio ist mit Android Geräten kompatibel, die den MTP-Modus unterstützen.

Das Radio ist mit Media Playern und anderen USB-Massenspeichergeräten kompatibel, einschließlich USB-Sticks. Musik auf USB-Laufwerken muss folgende Bedingungen erfüllen:

- Die Musikdateien müssen als MP3-, AAC- (.m4a) oder FLAC-Dateien vorliegen.
- Wenn Sie eine mobile Festplatte verbinden, müssen Sie sie an eine externe Stromquelle anschließen. Es ist nicht möglich, eine mobile Festplatte über den USB-Anschluss dieses Radios mit Strom zu versorgen.
- Das USB-Massenspeichergerät muss mit einem der folgenden Systeme formatiert sein:
 - Microsoft®: NTFS, VFAT, FAT¹, MSDOS
 - Apple: HFS, HFSPLUS
 - Linux: EXT2, EXT3, EX4


Verbinden von USB-Geräten

Sie können ein USB-Gerät mit dem USB Anschluss des Radios verbinden.

- 1 Identifizieren Sie den USB Anschluss auf der Rückseite des Radios.
- 2 Verbinden Sie das USB-Gerät mit dem USB Anschluss.

¹ FAT umfasst die meisten Typen von FAT-Dateisystemen (mit Ausnahme von exFAT).

Steuern der Musikwiedergabe auf einem USB-Stick oder Media Player


- 1 Verbinden Sie einen kompatiblen USB-Stick oder Media Player mit dem Radio.
- 2 Wählen Sie als Quelle die Option **USB**.
- 3 Wählen Sie  > **USB**.
- 4 Wählen Sie den Namen des USB-Geräts.
- 5 Durchsuchen Sie die Musikdateien auf dem Gerät, und starten Sie die Wiedergabe.

Über die Bedienelemente des Radios können Sie Titel auswählen, wiedergeben, anhalten und überspringen.

TIPP: Wenn der USB-Media-Player über ein Display und Bedienelemente verfügt, können Sie die Wiedergabe über die Bedienelemente des USB-Media-Players steuern.

Steuern der Musikwiedergabe auf einem verbundenen Android Gerät

Sie können ein Android Gerät mit einem USB-Kabel mit dem Radio verbinden, um auf dem Android Gerät gespeicherte Mediendateien wiedergeben. Zum Wiedergeben von Medien über eine App auf dem Android Gerät sollten Sie das Gerät stattdessen über die Bluetooth Technologie verbinden ([Wiedergabe von Bluetooth Geräten, Seite 8](#)).

- 1 Verbinden Sie ein kompatibles Android Gerät mit einem entsprechenden USB-Kabel mit dem Radio.
- 2 Aktivieren Sie bei Bedarf auf dem Android Gerät die USB-Dateiübertragung oder MTP.
Weitere Informationen finden Sie in der für das Android Gerät verfügbaren Dokumentation.
- 3 Wählen Sie auf dem Radio die Quelle **MTP**.
- 4 Wählen Sie  > **MTP**.
- 5 Durchsuchen Sie die Musikdateien auf dem Android Gerät, und starten Sie die Wiedergabe.


Über die Bedienelemente des Radios können Sie Titel auswählen, wiedergeben, anhalten und überspringen.

Steuern der Musikwiedergabe auf einem verbundenen Apple Gerät

- 1 Verbinden Sie ein kompatibles iAP2 Apple Gerät über USB mit dem Radio.
- 2 Wählen Sie auf dem Radio die Quelle **iPod**.
- 3 Öffnen Sie auf dem verbundenen Apple Gerät eine Musikanwendung, und starten Sie die Wiedergabe.

Über die Musikanwendung auf dem Apple Gerät oder über die Bedienelemente des Radios können Sie die Musikbibliothek durchsuchen sowie Titel auswählen, wiedergeben, anhalten und überspringen.

Einstellungen für die USB-Quelle

Achten Sie darauf, dass ein USB-Gerät verbunden und eine USB-Quelle ausgewählt ist. Wählen Sie den Typ der USB-Quelle, indem Sie  drücken und anschließend das entsprechende Gerät wählen.

HINWEIS: Sie können die Dateien auf dem Gerät über dieses Menü durchsuchen. Die Optionen in diesem Menü sind vom verbundenen Gerät abhängig.

Wiederholung: Wählen Sie die Option bei einer USB oder MTP Quelle, um die Titel in der Liste von Anfang an wiedergeben, nachdem der letzte Titel wiedergegeben wurde.

Wählen Sie bei einer iPod Quelle die Option Eins wiederholen, um den aktuellen Titel zu wiederholen, oder wählen Sie Alle wiederholen, um die Titel im Ordner, Album oder in der Playlist von Anfang an wiedergeben, nachdem der letzte Titel abgespielt wurde.

Zufallswiedergabe: Wählen Sie die Option bei einer USB oder MTP Quelle, um die Titel in der Liste in zufälliger Reihenfolge wiedergeben.

Wählen Sie die Option bei einer iPod Quelle, um die Titel im Ordner, Album oder in der Playlist in zufälliger Reihenfolge wiedergeben.

Funkgerät

Zum Anhören von AM- und UKW-Radio muss eine geeignete AM-/UKW-Marineantenne ordnungsgemäß mit dem Radio verbunden sein. Außerdem müssen Sie sich in Reichweite einer Rundfunkstation befinden. Anweisungen zum Verbinden einer AM-/UKW-Antenne finden Sie in den Installationsanweisungen des Radios.

Zum Anhören von SiriusXM® Radio müssen Sie über entsprechende Ausrüstung und Abonnements verfügen (*SiriusXM Satellitenradio, Seite 15*). Anweisungen zum Verbinden eines SiriusXM Connect Vehicle Tuners finden Sie in den Installationsanweisungen des Radios.

Zum Anhören von DAB-Sendern müssen Sie über die entsprechende Ausrüstung verfügen (*DAB-Wiedergabe, Seite 22*). Anweisungen zum Verbinden eines DAB-Adapters und einer Antenne finden Sie in den Installationsanweisungen des Adapters und der Antenne.

Einstellen der Tuner-Region

Sie müssen die Region wählen, in der Sie sich befinden, um AM- und UKW-Sender ordnungsgemäß zu empfangen.


Wenn eine Verbindung mit einem kompatiblen SiriusXM Tuner bzw. einer kompatiblen Antenne besteht und Sie über ein Abonnement verfügen (nur USA), müssen Sie die Region wählen, in der Sie sich befinden, um SiriusXM Sender ordnungsgemäß zu empfangen.

HINWEIS: SiriusXM Service ist nicht in allen Gebieten erhältlich.




Sie müssen die Region wählen, in der Sie sich befinden, um DAB-Rundfunkstationen ordnungsgemäß zu empfangen.



HINWEIS: Sie müssen ein kompatibles DAB-Modul und eine kompatible Antenne (nicht im Lieferumfang enthalten) verbinden, um DAB-Rundfunkstationen zu empfangen.

DAB-Sender sind nicht in allen Regionen verfügbar.

- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Tuner-Region**.
- 3 Wählen Sie die Region, in der Sie sich befinden.

Ändern des Radiosenders

- 1 Wählen Sie eine entsprechende Quelle, z. B. **FM**.
- 2 Wählen Sie wiederholt die Taste , um die Einstellungsmodi zu durchblättern, und wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Automatisch**, um Sender zu durchsuchen und beim nächsten verfügbaren Sender anzuhalten.
 - Wählen Sie **Manuell**, um manuell einen Sender auszuwählen.
 - Wählen Sie **Voreinst.**, um eine gespeicherte Sendervoreinstellung auszuwählen.
- 3 Wählen Sie  bzw. , um den Sender einzustellen.



Im Einstellungsmodus Manuell können Sie  bzw.  gedrückt halten, um die Sender schnell zu durchblättern.

Apple AirPlay

Verbinden von Apple Geräten über AirPlay

- 1 Stellen Sie über das Einstellungsmenü des Apple Geräts eine Verbindung mit demselben drahtlosen Netzwerk her, mit dem auch das kompatible Fusion Radio verbunden ist.

HINWEIS: Sie können einige Apple Geräte über ein Netzkabel mit dem Netzwerk verbinden (sofern zutreffend). Weitere Informationen finden Sie auf der Apple-Website.

- 2 Öffnen Sie auf dem Apple Gerät die Musik-App, die Sie an das Radio streamen möchten.
- 3 Wählen Sie in der Musik-App oder im Programm die Option  oder , und wählen Sie den Namen des Radios.
- 4 Starten Sie bei Bedarf die Musikwiedergabe auf der App.

Das Radio wechselt automatisch zur Quelle AirPlay und gibt Audio vom Apple Gerät wieder.

HINWEIS: Wenn das Apple Gerät die AirPlay 2-Software verwendet, können Sie eine Verbindung mit mehreren Radios im selben Netzwerk herstellen.

HINWEIS: Sie können die Quelle AirPlay nicht über das Fusion PartyBus Netzwerk auf anderen Radios im Netzwerk streamen (*Fusion PartyBus Netzwerk, Seite 24*). Mit der AirPlay 2 Software können Sie Inhalt auf mehreren Radios im Netzwerk wiedergeben, allerdings dürfen die Radios nicht gruppiert sein.

HINWEIS: Auf einigen AirPlay Geräten wirkt sich das Anpassen der Lautstärke auf dem Gerät auf die Lautstärke des Radios aus.

Einrichten eines AirPlay Kennworts

Sie können ein Kennwort einrichten, das Benutzer eingeben müssen, wenn Sie über die AirPlay Funktion eine Verbindung mit dem Radio herstellen.

- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Quelle** > **AirPlay** > **AirPlay-Kennwort**.
- 2 Geben Sie ein Kennwort ein.

HINWEIS: Beim AirPlay Kennwort muss die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden.

Wenn Benutzer über die AirPlay Funktion eine Verbindung mit diesem Radio herstellen, müssen Sie auf dem eigenen Apple Gerät das Kennwort eingeben.

Verbinden von AUX-Geräten

Sie können verschiedene AUX-Geräte mit dem Radio verbinden. Diese Geräte verfügen entweder über RCA-Stecker, einen Line-Ausgang oder einen Kopfhöreranschluss.

- 1 Identifizieren Sie die AUX-Stecker am Kabelbaum.
- 2 Verbinden Sie bei Bedarf ein RCA-auf 3,5-mm-Adapterkabel mit dem AUX-Gerät.
- 3 Verbinden Sie das AUX-Gerät mit den AUX IN RCA-Steckern am Kabelbaum.
- 4 Wählen Sie die **Aux** Quelle.

Optische Audioverbindung

Sie können Geräte mit einer optischen Audioausgabe über ein optisches Audiokabel mit dem Radio verbinden. Fernseher, DVD-Player, CD-Player und andere Geräte liefern evtl. eine digitale optische Audioausgabe.

Dieses Radio unterstützt nur PCM-Audio. Möglicherweise müssen Sie die Einstellungen des Geräts ändern, um PCM-Audio auszugeben.

HINWEIS: Da das Streaming von Audio über das Fusion PartyBus Netzwerk zu einer kurzen Verzögerung führt, ist das Streaming von Inhalten von einem Fernseher oder DVD-Player evtl. nicht ideal. Bei Bedarf können Sie in den Einstellungen die Option Optisch als Streaming-Quelle deaktivieren oder Sie können die Funktion Gruppe deaktivieren (*Quelleinstellungen, Seite 34*).

SiriusXM Satellitenradio

Mit SiriusXM können Sie all Ihre Lieblingsmusik und -programme hören – bereitgestellt von einem Anbieter. Empfangen Sie mehr als 140 Sender, beispielsweise Musik ohne Werbeunterbrechungen, und die besten Sport-, Nachrichten-, Comedy- und Unterhaltungsprogramme sowie Talkshows. Willkommen in der Welt des Satellitenradios. Ein SiriusXM Vehicle Tuner und ein Abonnement sind erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.siriusxm.com.

Einstellen der Tuner-Region für die SiriusXM Quelle

Sie müssen das Radio zur Verwendung der Tuner-Region USA einrichten, damit Sie SiriusXM Satellite Radio hören können.

Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Tuner-Region** > **USA**.

Finden der SiriusXM Radio-ID

Sie benötigen die Radio-ID Ihres SiriusXM Connect Tuners, um das SiriusXM Abonnement zu aktivieren. Sie finden die SiriusXM Radio-ID auf der Rückseite des SiriusXM Connect Tuners oder auf dessen Verpackung. Sie können auf dem Radio auch Kanal 0 wählen.

Achten Sie darauf, dass SiriusXM als Quelle ausgewählt ist. Wählen Sie dann die Option  > **SiriusXM** > **Kanäle** > **Alle Kanäle** > **000 RADIO ID**.


Die SiriusXM Radio-ID enthält nicht die Buchstaben I, O, S oder F.

Aktivieren eines SiriusXM Abonnements

- 1 Achten Sie darauf, dass SiriusXM als Quelle ausgewählt ist. Wählen Sie dann Kanal 1.
Sie sollten Informationen in eigener Sache hören können. Ist dies nicht der Fall, überprüfen Sie die Installation und die Verbindungen des SiriusXM Connect Tuners und der Antenne. Versuchen Sie es dann erneut.
- 2 Wählen Sie Kanal 0, um die Radio-ID zu finden.
- 3 Wenn Sie den Dienst in den USA abonnieren möchten, wenden Sie sich telefonisch unter +1-866-635-2349 an den SiriusXM Kundenservice, oder besuchen Sie die Webseite www.siriusxm.com/activatenow. Wenn Sie den Dienst in Kanada abonnieren möchten, wenden Sie sich telefonisch unter +1-877-438-9677 an SiriusXM, oder besuchen Sie die Webseite www.siriusxm.ca/activatexm.
- 4 Geben Sie die Radio-ID an.
Die Aktivierung dauert in der Regel 10 bis 15 Minuten, unter Umständen allerdings bis zu einer Stunde. Damit der SiriusXM Connect Tuner die Aktivierungsmeldung empfangen kann, muss er eingeschaltet sein und das SiriusXM Signal erhalten.
- 5 Wenn der Dienst nicht innerhalb von einer Stunde aktiviert wurde, rufen Sie die Webseite <http://care.siriusxm.com/refresh> auf oder wenden sich telefonisch unter +1-866-635-2349 an den Kundenservice von SiriusXM.

Auswählen einer Kategorie

Sie können bestimmen, welche Kanalkategorien bei Verwendung der Einstellungsmethode Kategorie verfügbar sind.

- 1 Achten Sie darauf, dass SiriusXM als Quelle ausgewählt ist, und wählen Sie  > **SiriusXM** > **Kategorie**.
- 2 Wählen Sie eine Kategorie.

Verwenden des Wiedergabemodus

Mit dem Wiedergabemodus können Sie die Wiedergabe einer SiriusXM Sendung steuern.

HINWEIS: Das Gerät aktiviert den Wiedergabemodus bei der Wiedergabe gespeicherter voreingestellter Kanäle automatisch.

- 1 Halten Sie bei Bedarf **▶||** gedrückt, um den Wiedergabemodus zu aktivieren.

Unten auf der Seite wird eine Fortschrittsanzeige eingeblendet.

- 2 Wählen Sie eine Option:

- Drücken Sie **▶||**, um die Wiedergabe anzuhalten und fortzusetzen.
- Drücken Sie **◀◀** bzw. **▶▶**, um in bestimmten Schritten rückwärts oder vorwärts zu springen.

HINWEIS: Wenn Sie schnell zum Ende der Fortschrittsanzeige vorspulen oder vorwärts dorthin springen, beendet das Radio den Replay Mode automatisch.

- Halten Sie **◀◀** bzw. **▶▶** gedrückt, um den Titel zurückzuspulen oder schnell vorzuspulen.
- Halten Sie **▶||** gedrückt, um den Wiedergabemodus zu beenden.

Alarme

WARNUNG

Interagieren Sie während des Betriebs des Boots nur wenig mit dem Radio oder dem Media Player, da Interaktionen zu Ablenkungen führen können, die einen Unfall mit schweren oder tödlichen Personenschäden zur Folge haben könnten.

HINWEIS: Die Funktion für Interpreten-, Titel- und Spielalarme ist mit dem SXV300-Tuner (separat erhältlich) kompatibel. Andere Tuner sind ebenfalls kompatibel, allerdings sind die Funktionen evtl. eingeschränkt. Weitere Informationen zu den bei Ihrem Tuner-Modul verfügbaren Funktionen finden Sie im Benutzerhandbuch des SiriusXM Tuners.

Hinzufügen von Interpreten- oder Titelalarmen

Sie können Alarme für Interpreten und Titel einrichten. Wenn dann ein bestimmter Titel oder ein Titel von einem bestimmten Interpreten auf einem der Musiksender wiedergegeben wird, können Sie schnell zu diesem Sender wechseln.

- 1 Wenn ein bestimmter Titel oder ein Titel von einem bestimmten Interpreten wiedergegeben wird, wählen Sie **≡ > SiriusXM > Alarm hinzufügen > Interpreten/Titel sp..**
- 2 Wählen Sie den Titel bzw. Interpreten.

Hinzufügen von Teams für Spielalarme


Sie können Alarme für Sportmannschaften einrichten. Wenn dann ein bestimmtes Spiel von einem gespeicherten Team auf einem der Sportsender wiedergegeben wird, können Sie schnell zu diesem Sender wechseln.

HINWEIS: Ein Spielalarm unterscheidet sich von einem SportsFlash™ Alarm. Bei einem Spielalarm erfahren Sie, wenn ein Spiel beginnt. Bei einem SportsFlash Alarm erfahren Sie jedoch, wenn während eines Spiels etwas Aufregendes passiert ist.

- 1 Wählen Sie **≡ > SiriusXM > Alarm hinzufügen > Teams für Spielalarm.**
- 2 Wählen Sie eine Sportliga.
- 3 Wählen Sie ein Team, um das Kontrollkästchen auszuwählen, und fügen Sie einen Spielalarm hinzu.
- 4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 für jedes Team, das Sie der Liste mit Spielalarmen hinzufügen möchten.

Hinzufügen von Teams aus einem Live-Spiel

Während Sie sich ein Spiel anhören, können Sie schnell eines der Teams, die gerade spielen, in die Liste der Teams für Spielalarme aufnehmen.


- 1 Wählen Sie ein Spiel oder einen Sender an, wählen Sie  > **SiriusXM** > **Alarm hinzufügen** > **Team speichern**.

Es wird eine Liste der Teams angezeigt, die im aktuellen Spiel spielen.

- 2 Wählen Sie das bzw. die Teams, die der Liste der Teams für Spielalarme hinzugefügt werden soll.


Anzeigen aktiver Alarme

Sie können aktive Interpreten-, Titel- und Spielalarme anzeigen.

- 1 Wählen Sie  > **SiriusXM** > **Aktive Alarme**.
- 2 Wählen Sie eine Kategorie.

Verwalten von Alarmen

Verwalten Sie die gespeicherten Alarme, um auszuwählen, welche Alarme Sie erhalten möchten. Löschen Sie gespeicherte Alarme, die Sie nicht mehr benötigen.

- 1 Wählen Sie  > **SiriusXM** > **SXM SETTINGS** > **Alarmverwaltung**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Nach Typ aktivieren** und anschließend einen Typ, um gespeicherte Alarme nur für Titel, nur für Interpreten oder nur für Spiele zu aktivieren.
 - Wählen Sie **Interpreten aktivieren** und anschließend die Interpreten, um gespeicherte Alarme nur für bestimmte Interpreten zu aktivieren.
 - Wählen Sie **Titel aktivieren** und anschließend die Titel, um gespeicherte Alarme nur für bestimmte Titel zu aktivieren.
 - Wählen Sie **Teams aktivieren** und anschließend die Teams, um gespeicherte Spielalarme für bestimmte Teams zu aktivieren.
 - Wählen Sie **Nach Typ löschen** und anschließend einen Typ, um alle gespeicherten Alarme für Titel, Interpreten oder Teams zu löschen.
 - Wählen Sie **Interpreten löschen** und wählen Sie die Interpreten, um gespeicherte Alarme für bestimmte Interpreten zu löschen.
 - Wählen Sie **Titel löschen** und anschließend die Titel, um gespeicherte Alarme für bestimmte Titel zu löschen.
 - Wählen Sie **Teams löschen** und anschließend die Teams, um gespeicherte Alarme für bestimmte Teams zu löschen.

TuneMix™ Funktion

HINWEIS: Die TuneMix Funktion ist mit dem SXV300-Tuner (separat erhältlich) kompatibel. Andere Tuner sind ebenfalls kompatibel, allerdings sind die Funktionen evtl. eingeschränkt. Weitere Informationen zu den bei Ihrem Tuner-Modul verfügbaren Funktionen finden Sie im Benutzerhandbuch des SiriusXM Tuners.

Starten und Stoppen von TuneMix Sammlungen


Damit Sie eine TuneMix Sammlung wiedergeben können, müssen Sie zunächst eine Sammlung erstellen ([Erstellen und Anpassen von TuneMix Sammlungen, Seite 18](#)).

Mit der TuneMix Funktion können Sie Ihre Lieblingsmusiksender kombinieren, um ein persönliches Hörerlebnis zu schaffen.

1 Wählen Sie  > **SiriusXM** > **TUNEMIX**.

2 Wählen Sie eine TuneMix Sammlung.

Das Radio beginnt mit der Wiedergabe der TuneMix Sammlung.

3 Wählen Sie  > **Kanäle** und anschließend einen Kanal, um die Wiedergabe einer TuneMix Sammlung zu stoppen.

Das Radio stoppt die Wiedergabe der TuneMix Sammlung und beginnt die Wiedergabe des ausgewählten Kanals.

Erstellen und Anpassen von TuneMix Sammlungen

Sie können bis zu 10 eindeutige TuneMix Sammlungen auf dem Radio erstellen.

HINWEIS: Eine TuneMix Sammlung muss mindestens zwei Ihrer SiriusXM Lieblingsmusiksender umfassen.

1 Wählen Sie  > **SiriusXM** > **SXM SETTINGS** > **TuneMix-Einrichtung**.

2 Wählen Sie eine TuneMix Sammlung.

3 Wählen Sie einen Sender, um das Kontrollkästchen auszuwählen, und fügen Sie ihn der TuneMix Sammlung hinzu.

4 Wenn Sie mit dem Anpassen der TuneMix Sammlung fertig sind, wählen Sie .

5 Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 für alle TuneMix Sammlungen, die Sie anpassen möchten.

SportsFlash Funktion

WARNUNG

Interagieren Sie während des Betriebs des Boots nur wenig mit dem Radio oder dem Media Player, da Interaktionen zu Ablenkungen führen können, die einen Unfall mit schweren oder tödlichen Personenschäden zur Folge haben könnten.

Die SportsFlash Funktion informiert Sie, wenn während eines Live-Spiels Ihrer Lieblingsteams etwas Wichtiges passiert. Wenn etwas Aufregendes geschieht, wird ein SportsFlash Alarm angezeigt, und Sie können zur Sendung wechseln und sich das Ereignis anhören. Am Ende des SportsFlash Alarms können Sie entweder zum vorherigen Sender zurückkehren oder sich weiterhin das Spiel anhören.

HINWEIS: Zum Erhalt von SportsFlash Alarmen muss Ihr Abonnement detaillierte Kommentare für die Sportsender und Sportligen umfassen, für die Sie Alarme aktivieren möchten.

Sie können hinzugefügte SportsFlash Alarme aktivieren, deaktivieren oder löschen ([Verwalten von Alarmen, Seite 17](#)).

HINWEIS: Ein SportsFlash Alarm unterscheidet sich von einem Spielalarm. Bei einem SportsFlash Alarm erfahren Sie, wenn während eines Spiels etwas Aufregendes passiert ist. Bei einem Spielalarm erfahren Sie, wenn ein Spiel beginnt.

HINWEIS: Die SportsFlash Funktion ist mit dem SXV300-Tuner (separat erhältlich) kompatibel. Andere Tuner sind ebenfalls kompatibel, allerdings sind die Funktionen evtl. eingeschränkt. Weitere Informationen zu den bei Ihrem Tuner-Modul verfügbaren Funktionen finden Sie im Benutzerhandbuch des SiriusXM Tuners.

Hinzufügen von Teams zum Erhalt von SportsFlash Alarmen

1 Wählen Sie  > **SiriusXM** > **SPORTSFLASH** > **Teamauswahl**.

2 Wählen Sie eine Sportliga.

3 Wählen Sie ein Team, um das Kontrollkästchen auszuwählen, und fügen Sie einen SportsFlash Alarm hinzu.

4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 für jedes Team, das Sie der Liste mit SportsFlash Alarmen hinzufügen möchten.

Ändern der SportsFlash Team-Priorität

Wenn mehrere Teams, für die Sie SportsFlash Alarmer eingerichtet haben, gleichzeitig spielen, können Sie die Team-Priorität anpassen, damit zuerst SportsFlash Alarmer für Ihr bevorzugtes Team ausgegeben werden.

- 1 Wählen Sie  > **SiriusXM** > **SPORTSFLASH** > **Team-Prioritäten**.

Eine Liste der ausgewählten SportsFlash Teams wird in der Reihenfolge ihrer Priorität angezeigt.

- 2 Wählen Sie ein Team, um dessen Priorität in der Liste um eine Stufe zu erhöhen.
- 3 Wiederholen Sie den vorherigen Schritt für alle Teams, die Sie neu anordnen möchten, bis die Prioritätenliste Ihren Wünschen entsprechend sortiert ist.

Aktivieren der TuneStart™ Funktion

Wenn Sie die TuneStart Funktion aktivieren und einen voreingestellten Sender auswählen, startet das Radio die Wiedergabe des aktuellen Titels vom Anfang und nicht von dem Punkt, an dem es sich während der Live-Übertragung befindet.

HINWEIS: Die TuneStart Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie voreingestellte Sender auswählen. Die TuneStart Funktion ist mit dem SXV300-Tuner (separat erhältlich) kompatibel. Andere Tuner sind ebenfalls kompatibel, allerdings sind die Funktionen evtl. eingeschränkt. Weitere Informationen zu den bei Ihrem Tuner-Modul verfügbaren Funktionen finden Sie im Benutzerhandbuch des SiriusXM Tuners.

Wählen Sie bei Bedarf die Option  > **SiriusXM** > **SXM SETTINGS** > **TUNESTART**.


Wenn die TuneStart Funktion einen Titel vom Anfang wiedergibt, wird eine Fortschrittsanzeige angezeigt. Außerdem können Sie den Titel mit denselben Steuerungen wie im Replay Mode steuern ([Verwenden des Wiedergabemodus, Seite 16](#)).

Jugendschutzfunktionen

Mit Jugendschutzfunktionen können Sie den Zugriff auf SiriusXM Kanäle einschränken, einschließlich nicht jugendfreier Kanäle. Wenn die Jugendschutzfunktionen aktiviert sind, müssen Sie zum Anhören gesperrter Kanäle einen Kenncode eingeben. Sie können den 4-stelligen Kenncode auch ändern.

Entsperren der Jugendschutzfunktionen


Sie können die Jugendschutzfunktionen entsperren, um auf gesperrte Kanäle zuzugreifen.

- 1 Achten Sie darauf, dass **SiriusXM** als Quelle ausgewählt ist. Wählen Sie  > **SiriusXM** > **Kindersicherung**.
- 2 Wählen Sie **Entsperren**.
- 3 Geben Sie den Kenncode ein.

TIPP: Der Standardkenncode lautet 0000.

Die Jugendschutzfunktionen bleiben so lange entsperrt, bis Sie den Motor ausschalten oder die Funktionen wieder sperren.


Sperren von Kanälen

- 1 Achten Sie darauf, dass **SiriusXM** als Quelle ausgewählt ist. Wählen Sie  > **SiriusXM** > **Kindersicherung**.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Entsperren**.
- 3 Geben Sie den Kenncode ein.

TIPP: Der Standardkenncode lautet 0000.



- 4 Wählen Sie **Sperren/Freischalten**.

Es wird eine Liste der verfügbaren Kanäle angezeigt.



- 5 Wählen Sie einen oder mehrere zu sperrende Kanäle und anschließend die Option .
- 6 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Entsperren**, um die Jugendschutzfunktionen zu sperren.

Wenn die Jugendschutzfunktionen gesperrt sind, können Sie nicht auf die gesperrten Kanäle zugreifen. Sie müssen die Jugendschutzfunktionen entsperren, um die gesperrten Kanäle aufzurufen.

Löschen aller gesperrten Kanäle

- 1 Achten Sie darauf, dass **SiriusXM** als Quelle ausgewählt ist. Wählen Sie  > **SiriusXM** > **Kindersicherung** > **Entsperren**.
- 2 Geben Sie den Kenncode ein.
- 3 Wählen Sie  > **SiriusXM** > **Kindersicherung** > **Alle Gesp. lö..**

Ändern des Kenncodes für die Jugendschutzfunktionen

- 1 Achten Sie darauf, dass **SiriusXM** als Quelle ausgewählt ist. Wählen Sie  > **SiriusXM** > **Kindersicherung** > **Entsperren**.
- 2 Geben Sie den Kenncode ein.
- 3 Wählen Sie  > **SiriusXM** > **Kindersicherung** > **PIN ändern**.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

SiriusXM – Fehlerbehebung

Hinweis	Beschreibung	Lösungen
Antenne überprüfen	Das Radio hat ein Problem mit der SiriusXM Antenne erkannt. Möglicherweise ist das Antennenkabel beschädigt oder nicht angeschlossen.	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, dass das Antennenkabel mit dem SiriusXM Connect Vehicle Tuner verbunden ist. Untersuchen Sie das Antennenkabel auf Schäden und Knicke. Ersetzen Sie die Antenne, wenn das Kabel beschädigt ist. SiriusXM Produkte sind bei Ihrem Fachhändler vor Ort oder unter www.shop.siriusxm.com verfügbar.
Tuner überprüfen	Bei der Kommunikation zwischen Radio und SiriusXM Connect Vehicle Tuner treten Probleme auf. Möglicherweise ist der Tuner beschädigt oder nicht verbunden.	Vergewissern Sie sich, dass das Kabel des SiriusXM Connect Vehicle Tuners sicher mit dem Radio verbunden ist.
Kein Signal	Der SiriusXM Connect Vehicle Tuner empfängt kein SiriusXM Satellitensignal.	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, dass sich die SiriusXM Antenne draußen an einem Ort mit freier Sicht zum Himmel befindet. Vergewissern Sie sich, dass die SiriusXM Antenne sicher befestigt ist. Beseitigen Sie Hindernisse über oder neben der SiriusXM Antenne. Untersuchen Sie das Antennenkabel auf Schäden und Knicke. Ersetzen Sie die Antenne, wenn das Kabel beschädigt ist. SiriusXM Produkte sind bei Ihrem Fachhändler vor Ort oder unter www.shop.siriusxm.com verfügbar. Informationen zur Installation der Antenne finden Sie in den Installationsanweisungen des SiriusXM Connect Vehicle Tuners.
Abonnementaktualisiert	Das Radio hat erkannt, dass sich der Status Ihres SiriusXM Abonnements geändert hat.	<ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie eine beliebige Taste, um die Meldung zu löschen. Besuchen Sie die Website www.siriusxm.com, oder rufen Sie die Telefonnummer +1-866-635-2349 an, wenn Sie Fragen zu Ihrem Abonnement haben.
Sender nicht verfügbar	Beim angeforderten Kanal handelt es sich nicht um einen gültigen SiriusXM Kanal, oder der Kanal, den Sie sich angehört haben, ist nicht mehr verfügbar. Diese Meldung wird möglicherweise kurz angezeigt, wenn Sie einen neuen SiriusXM Connect Vehicle Tuner zum ersten Mal anschließen.	Rufen Sie www.siriusxm.com auf, um weitere Informationen zur Kanalliste von SiriusXM zu erhalten.
Kanal nicht abonniert	Der angeforderte Kanal ist nicht in Ihrem SiriusXM Abonnement enthalten, oder der Kanal, den Sie sich angehört haben, ist nicht mehr	Wenn Sie Fragen zu Ihrem Abonnement haben oder den Kanal abonnieren möchten, besuchen Sie die Website www.siriusxm.com oder wenden sich telefonisch an +1-866-635-2349.

Hinweis	Beschreibung	Lösungen
	in Ihrem SiriusXM Abonnement enthalten.	
Kanal gesperrt	Der angeforderte Kanal ist über die Jugendschutzfunktionen gesperrt.	Informationen zum Freigeben der Kanäle finden Sie im Benutzerhandbuch im Abschnitt zu Jugendschutzeinstellungen.

Löschen von SiriusXM Daten

Sie können alle eingegebenen SiriusXM Benutzerinformationen löschen, z. B. Lieblingsteams und Alarmer.

Verwenden Sie im Einstellungsmenü die Option **Werkseinstellungen**, um das Radio zurückzusetzen (*Aktualisierungsoptionen, Seite 37*).

HINWEIS: Mit der Option für Werkseinstellungen werden alle Daten des Radios zurückgesetzt, u. a. AM- und UKW-Voreinstellungen und Zoneneinstellungen. Außerdem werden alle SiriusXM Benutzerinformationen gelöscht.


DAB-Wiedergabe

Wenn Sie das MS-DAB100A Modul und die Antenne mit dem Fusion Apollo RA670 Radio verbinden, können Sie DAB-Stationen einstellen und wiedergeben. Anweisungen zum Verbinden des DAB-Adapters und der Antenne finden Sie in den Installationsanweisungen des Adapters und der Antenne.

DAB-Sendungen sind nicht in allen Regionen verfügbar. Sollte auf dem Radio keine kompatible Region eingerichtet sein, ist die DAB Quelle nicht verfügbar.

Einstellen der Tuner-Region


Sie müssen die Region wählen, in der Sie sich befinden, um DAB-Rundfunkstationen ordnungsgemäß zu empfangen.


- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Tuner-Region**.
- 3 Wählen Sie die Region, in der Sie sich befinden.

Suchen nach DAB-Rundfunkstationen

Zum Suchen nach DAB-Rundfunkstationen müssen Sie ein kompatibles DAB-Modul und eine kompatible Antenne (nicht im Lieferumfang enthalten) mit dem Radio verbinden.

HINWEIS: Da DAB-Signale nur in bestimmten Ländern gesendet werden, müssen Sie für die Tuner-Region einen Standort wählen, an dem DAB-Signale gesendet werden.

- 1 Wählen Sie die **DAB** Quelle.
- 2 Halten Sie  gedrückt, um nach verfügbaren DAB-Rundfunkstationen zu suchen.
Nach Abschluss der Suche wird die erste verfügbare Rundfunkstation im ersten gefundenen Ensemble wiedergegeben.

HINWEIS: Nach der ersten Suche können Sie wieder  gedrückt halten, um erneut nach DAB-Rundfunkstationen zu suchen. Nach Abschluss der erneuten Suche gibt das System die erste Rundfunkstation im Ensemble wieder, die Sie sich zu Beginn der erneuten Suche angehört haben.

Ändern von DAB-Rundfunkstationen

- 1 Wählen Sie die **DAB** Quelle.
- 2 Halten Sie bei Bedarf **►||** gedrückt, um nach lokalen DAB-Rundfunkstationen zu suchen.
- 3 Wählen Sie **◀◀** oder **▶▶**, um die Station zu ändern.
Wenn Sie das Ende des aktuellen Ensembles erreicht haben, wechselt das Radio automatisch zur ersten verfügbaren Station im nächsten Ensemble.
TIPP: Sie können **◀◀** oder **▶▶** gedrückt halten, um das Ensemble zu ändern.

Auswählen einer DAB-Rundfunkstation aus einer Liste

- 1 Wählen Sie die **DAB** Quelle.
- 2 Halten Sie bei Bedarf **►||** gedrückt, um nach lokalen DAB-Rundfunkstationen zu suchen.
- 3 Wählen Sie **≡** > **DAB** > **Durchsuchen** > **Sender**.
- 4 Wählen Sie eine Rundfunkstation aus der Liste aus.

Auswählen einer DAB-Rundfunkstation aus einer Kategorie

- 1 Wählen Sie die **DAB** Quelle.
- 2 Halten Sie bei Bedarf **►||** gedrückt, um nach lokalen DAB-Rundfunkstationen zu suchen.
- 3 Wählen Sie **≡** > **DAB** > **Durchsuchen** > **Kategorien**.
- 4 Wählen Sie eine Kategorie aus der Liste aus.
- 5 Wählen Sie eine Rundfunkstation aus der Liste aus.


Voreinstellungen

Sie können Ihre AM- und UKW-Lieblingssender als Voreinstellungen speichern, um problemlos darauf zuzugreifen.

Sie können Ihre SiriusXM Lieblingssender speichern, wenn das Radio mit einem optionalen SiriusXM Tuner und einer optionalen Antenne verbunden ist.

Sie können Ihre DAB-Lieblingsstationen speichern, wenn das Radio mit der entsprechenden DAB-Ausrüstung verbunden und die richtige Tuner-Region ausgewählt ist. ([DAB-Wiedergabe, Seite 22](#))




Speichern von Sendern oder Kanälen als Voreinstellung

- 1 Wählen Sie eine entsprechende Quelle sowie eine Rundfunkstation bzw. einen Kanal auf dem Radio aus.
 - 2 Halten Sie die Drehsteuerung gedrückt und wählen Sie .
- TIPP:** Für die Quellen AM, FM oder SiriusXM können Sie **►||** gedrückt halten, um den aktuellen Sender oder Kanal als Voreinstellung zu speichern.
- TIPP:** Sie können auch **≡** den Namen der Quelle und anschließend die Option **V.einst. > Aktuelle speichern** wählen, um den voreingestellten Sender oder Kanal als Voreinstellung zu speichern.

Auswählen einer Voreinstellung aus einer Liste

- 1 Wählen Sie zunächst eine entsprechende Quelle, und halten Sie anschließend die Drehsteuerung gedrückt.
TIPP: Sie können auch **≡** den Namen der Quelle und anschließend die Option **V.einst. > Voreinstellungen anzeigen** wählen, um die Liste der Voreinstellungen anzuzeigen.
- 2 Wählen Sie eine Voreinstellung.

Entfernen von Voreinstellungen

- 1 Wählen Sie zunächst eine entsprechende Quelle, und halten Sie anschließend die Drehsteuerung gedrückt.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie jeden voreingestellten Sender oder Kanal, den Sie entfernen möchten.
- 4 Wenn Sie alle Voreinstellungen entfernt haben, wählen Sie .
TIPP: Sie können auch , den Namen der Quelle und anschließend die Option **V.einst. > Voreinstellungen entfernen** oder Alle Voreinst. lö. wählen, um voreingestellte Sender oder Kanäle zu entfernen.
- 5 Drücken Sie auf die Drehsteuerung, um die Seite zu verlassen.

Fusion PartyBus Netzwerk

Die Fusion PartyBus Netzwerkfunktion ermöglicht es Ihnen, mehrere kompatible Radios zusammen in einem Netzwerk zu verbinden. Dabei wird eine Kombination aus kabelgebundenen oder drahtlosen Verbindungen verwendet.

HINWEIS: Wenn Sie ein Fusion Radio mit einem Garmin BlueNet™ Netzwerk oder einem Garmin® Marinenetzwerk verbinden, sind Sie auf die Verwendung von Garmin und Fusion Geräten beschränkt. Eventuell ist es nicht möglich, Router, Speichergeräte oder andere Netzwerkgeräte von Drittanbietern direkt mit diesem Radio zu verwenden.

TIPP: Wenn das Radio mit einem Garmin BlueNet Netzwerk oder einem Garmin Marinenetzwerk verbunden ist, können Sie ein Mobilgerät mit einem WLAN-Access-Point an einem verbundenen Garmin Kartenplotter verbinden und das Radio über die Fusion Audio App bedienen.

Das Fusion Apollo RA670 Radio ist nicht mit integrierter Wi-Fi® Technologie ausgestattet. Zum Verwenden der WLAN-Funktionen des Netzwerks müssen Sie das Radio über ein Netzkabel mit dem Netzwerk verbinden.

Sie können ein kompatibles Radio, z. B. das Fusion Apollo RA670 Radio, mit anderen kompatiblen Radios gruppieren, die mit dem Fusion PartyBus Netzwerk verbunden sind. Gruppierte Radios können auf allen Radios in der Gruppe verfügbare Quellen teilen und die Medienwiedergabe steuern, sodass eine synchronisierte Audioausgabe auf dem Boot möglich ist. Sie können Gruppen bei Bedarf schnell auf kompatiblen Radios oder Fernbedienungen im Netzwerk erstellen, bearbeiten oder deren Gruppierung aufheben.



Verwenden Sie kompatible Radios und Fernbedienungen, sowohl gruppierte als auch nicht gruppierte Geräte, um die Lautstärke der verfügbaren Lautsprecherzonen für ein beliebiges Radio im Netzwerk anzupassen.

Informationen zum Einrichten des Fusion PartyBus Netzwerks finden Sie in den Installationsanweisungen des Radios.

Erstellen von Gruppen


Damit Sie eine Gruppe erstellen können, müssen Sie mehrere kompatible Radios mit dem Fusion PartyBus Netzwerk verbinden. Informationen zum Installieren und Konfigurieren des Netzwerks finden Sie in den Installationsanweisungen des Radios.

HINWEIS: Bei der Verwendung von Radios in Gruppen gibt es Einschränkungen sowie andere Aspekte, die zu beachten sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Hinweise zu Quellen gruppierter Radios, Seite 25](#).

- 1 Wählen Sie  > **Gruppen**.
TIPP: Halten Sie auf einer beliebigen Seite die Taste  gedrückt, um das Menü Gruppen zu öffnen.
- 2 Wählen Sie den Namen des Radios, das als primäres Radio in der Gruppe dienen soll.
- 3 Wählen Sie die Radios, die Sie der Gruppe hinzufügen möchten.
- 4 Wählen Sie **Fertig**.


Auf der Quellenseite können Sie eine Quelle eines beliebigen Radios der Gruppe wählen, mit Ausnahme eines Zonenradios, z. B. des Fusion Apollo SRX400 Radios oder Quellen, die für die Verwendung im Fusion PartyBus Netzwerk deaktiviert sind ([Allgemeine Einstellungen, Seite 30](#)).

Bearbeiten einer Gruppe

- 1 Wählen Sie  > **Gruppen**.
- 2 Wählen Sie die Gruppe.
- 3 Wählen Sie die Radios, die Sie der Gruppe hinzufügen bzw. aus dieser entfernen möchten.
- 4 Wählen Sie **Fertig**.

Verlassen von Gruppen

Sie können die Fusion PartyBus Gruppe verlassen, um lokale Quellen auf dem Radio wiederzugeben.

- 1 Wählen Sie  > **Gruppen**.
- 2 Wählen Sie die Gruppe, die Sie verlassen möchten.
- 3 Wählen Sie die Radios, die Sie aus der Gruppe entfernen möchten.
- 4 Wählen Sie **Fertig**.

Funktionen für gruppierte Radios

Nachdem Sie eine Gruppe mit Radios erstellt haben, sind für alle Radios in der Gruppe zusätzliche Funktionen und Optionen verfügbar.

- Nachdem Sie eine Gruppe erstellt haben, wird die Anzeige auf allen Radios in der Gruppe synchronisiert.
- Sie können auf einem beliebigen Radio in der Gruppe eine Quelle wählen, und abgesehen von wenigen Einschränkungen ([Hinweise zu Quellen gruppiertener Radios, Seite 25](#)) wird die Quelle gleichzeitig auf allen Radios in der Gruppe wiedergegeben ([Auswählen einer Quelle, Seite 5](#)).
- Steuern Sie die Wiedergabe (z. B. Anhalten und Überspringen von Titeln) auf einem Radio in der Gruppe, und dies wirkt sich auf alle Radios in der Gruppe aus.
- Passen Sie die Lautstärke beliebiger Zonen auf einem beliebigen Radio in der Gruppe an.

TIPP: Beim Anpassen der Lautstärke können Sie Alle wählen, um die Lautstärke auf allen Radios in der Gruppe gleichzeitig anzupassen.

Hinweise zu Quellen gruppiertener Radios

Beachten Sie beim Auswählen von Quellen, die über das Netzwerk wiedergegeben werden, folgende Hinweise.

- Ein Zonenradio, z. B. das Fusion Apollo SRX400, kann eine Gruppe erstellen oder ihr beitreten, um Quellen von anderen Radios zu steuern und wiederzugeben. Es kann jedoch nicht die eigenen Quellen mit der Gruppe teilen.
- Sie können eine AirPlay Quelle nicht mit gruppierten Radios teilen. Mit der AirPlay 2-Software können Sie Inhalt auf mehreren Radios im Netzwerk wiedergeben, allerdings dürfen die Radios nicht gruppiert sein.
- Sie können die Option zum Teilen auf den meisten Quellen deaktivieren, indem Sie für die Quelle die Einstellung Gruppe aktiviert ändern. Wenn die Option deaktiviert ist, kann die Quelle nicht auf einem gruppierten Radio ausgewählt werden ([Allgemeine Einstellungen, Seite 30](#)).
- Wenn Audioquellen über ein Datennetzwerk gestreamt werden, kommt es bei der synchronisierten Audioausgabe zu einer kurzen Verzögerung, die evtl. wahrnehmbar ist, wenn Sie außerdem eine externe Audioquelle verwenden.
 - Wenn Sie einen Fernseher über einen optischen Ausgang mit einem Radio verbunden haben und weiterhin die Lautsprecher des Fernsehers verwenden, kommt es zu einer Verzögerung zwischen dem Ton der Fernsehlautsprecher und der optischen Tonausgabe, die auf den gruppierten Radios gestreamt wird.
 - Wenn Sie einen Radiosender synchronisieren und denselben Radiosender auf einem nicht im Netzwerk befindlichen Radio einstellen, kommt es zu einer Verzögerung zwischen dem Ton des nicht im Netzwerk befindlichen Radios und dem Ton des Radiosenders, der auf den gruppierten Radios gestreamt wird.
 - Sie können diese Verzögerung eliminieren, indem Sie für die Quelle die Einstellung Gruppe aktiviert ändern, allerdings kann die Quelle nicht mit gruppierten Radios geteilt werden ([Allgemeine Einstellungen, Seite 30](#)).

HINWEIS: Sie können die Einstellungen nicht ändern, wenn ein Radio zu einer Gruppe gehört. Sie müssen das Radio aus der Gruppe entfernen, bevor Sie Einstellungen ändern.

Gruppensynchronisierung

Standardmäßig werden erstellte Gruppen nicht beibehalten, wenn Sie Radios in der Gruppe ausschalten. Wenn Sie ein einzelnes Radio der Gruppe ausschalten, verlässt es die Gruppe. Wenn Sie das Hauptradio der Gruppe ausschalten, wird die Gruppe aufgelöst. Sie können die Gruppensynchronisierung aktivieren, damit ein Radio nach dem Ausschalten weiterhin in der Gruppe bleibt. Das Verhalten der Gruppensynchronisierung variiert abhängig davon, wie Sie die Radios aus- und einschalten.

- Wenn Sie ein synchronisiertes Radio entweder mit der Einschalttaste am Radio oder mit einem physischen Schalter an der Zündleitung (rote Leitung) aus- und einschalten, werden alle synchronisierten Radios in der Gruppe zusammen aus- und eingeschaltet. Dies gilt für alle synchronisierten Radios in der Gruppe, unabhängig davon, ob ein Radio das Hauptradio der Gruppe ist.
HINWEIS: Wenn Sie im Einschaltmenü eines Radios die Option Alles aus wählen, werden alle Radios im Netzwerk ausgeschaltet und zwar sogar dann, wenn sie nicht in einer Gruppe sind oder wenn die Gruppensynchronisierung aktiviert ist.
- Wenn Sie ein synchronisiertes Radio mit einem physischen Schalter an der Stromleitung (gelbe Leitung) aus- und einschalten, ist das Verhalten der anderen synchronisierten Radios der Gruppe unterschiedlich:
 - Wenn das synchronisierte Radio das Hauptradio der Gruppe ist und Sie es mit einem physischen Schalter an der Stromleitung ausschalten, bleiben die anderen synchronisierten Radios der Gruppe eingeschaltet, allerdings verlassen sie die Gruppe. Wenn Sie das Hauptradio wieder einschalten, treten die anderen synchronisierten Radios der Gruppe wieder bei.
 - Wenn das synchronisierte Radio nicht das Hauptradio der Gruppe ist und Sie es mit einem physischen Schalter an der Stromleitung aus- und einschalten, bleiben alle anderen synchronisierten Radios der Gruppe eingeschaltet und in der Gruppe. Wenn Sie das Radio wieder einschalten, tritt es der Gruppe wieder bei.

Aktivieren der Gruppensynchronisierung

Sie müssen das Radio aus einer bestehenden Gruppe entfernen, bevor Sie die Einstellung Gruppensynchronisierung aktivieren können. Sie können Einstellungen nicht aktualisieren, wenn ein Radio zu einer Gruppe gehört.

Sie müssen diese Einstellung auf jedem Radio aktivieren, auf dem die Gruppeneinstellungen nach einem Neustart beibehalten werden sollen.

1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.

2 Wählen Sie **Energieoptionen** > **Gruppensynchronisierung**.

Auf dem Radio werden Gruppeneinstellungen nach einem Neustart beibehalten.

3 Wiederholen Sie die Schritte bei Bedarf für zusätzliche Radios.

HINWEIS: Sie müssen auf allen vernetzten Radios die Einstellung Gruppensynchronisierung aktivieren, damit die Synchronisierung ordnungsgemäß funktioniert.

LED-Beleuchtungssteuerung

Wenn Sie eine Garmin Spectra™ Beleuchtungssteuerung installiert haben, können Sie begrenzte Funktionen verbundener LED-Leuchten über das Radio aktivieren und ändern. Sie können LED-Leuchten schnell ein- und ausschalten, vorprogrammierte Beleuchtungseffekte auswählen und mit der Audiosynchronisierung Leuchten so konfigurieren, dass sie ihre Farbe und Helligkeit entsprechend der auf dem Radio wiedergegebenen Musik ändern. Bei Bedarf sind erweiterte Bedien- und Konfigurationsfunktionen für die Leuchten verfügbar. Verwenden Sie dazu die ActiveCaptain® App oder einen kompatiblen Kartenplotter im selben NMEA 2000 Netzwerk und Marinenetzwerk, in dem sich auch die Beleuchtungssteuerung und das Radio befinden. Vollständige Anweisungen finden Sie im Benutzerhandbuch des Kartenplotters.

⚠️ WARNUNG


Wenn Sie bestimmte LED-Lichteffekte einrichten oder die LED-Leuchten so einrichten, dass sie auf Musik reagieren, könnten die Leuchten in unterschiedlichen Intervallen blinken. Lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten, falls Sie Epilepsie haben oder empfindlich auf helles Licht oder Blinklicht reagieren.

HINWEIS

Damit Sie verbundene Leuchten über das Radio bedienen können, müssen Sie die Leuchten zunächst mit einem kompatiblen Kartenplotter initialisieren, der sich im selben NMEA 2000 Netzwerk wie die Beleuchtungssteuerung und das Radio befindet. Anweisungen für die Initialisierung finden Sie in den Installationsanweisungen für die Garmin Spectra Beleuchtungssteuerung oder im Benutzerhandbuch des Kartenplotters. Falls kein kompatibler Kartenplotter verbunden ist, können Sie die Leuchten auch mit der ActiveCaptain App auf einem Mobilgerät initialisieren.

Die Verwendung bestimmter LED-Farben auf dem Boot, z. B. rot oder grün, kann gegen Gesetze, Bestimmungen und Standards bezüglich der Verwendung und/oder des Betriebs von Marinenavigationslichtern verstoßen. Der Benutzer ist dafür verantwortlich, derartige Gesetze, Bestimmungen und Standards einzuhalten. Garmin ist nicht für Bußgelder, Strafen, Vorladungen oder Schäden verantwortlich, die durch eine Nichteinhaltung entstehen.

Ein- und Ausschalten von LED-Leuchten


- 1 Wählen Sie  > **LED-Steuerung**.
- 2 Wählen Sie **Leuchten** und anschließend die Leuchten oder die Leuchtengruppe, die Sie ein- oder ausschalten möchten.
- 3 Wählen Sie **Ein**, um die Leuchten einzuschalten.
- 4 Wählen Sie erneut **Ein**, um die Leuchten auszuschalten.

Aktivieren von LED-Lichteffekten

⚠️ WARNUNG

Bei der Auswahl einiger LED-Lichteffekte könnten die Leuchten in unterschiedlichen Intervallen blinken. Lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten, falls Sie Epilepsie haben oder empfindlich auf helles Licht oder Blinklicht reagieren.


Die Garmin Spectra Beleuchtungssteuerung umfasst eine Reihe vorprogrammierter Lichteffekte, die Sie über das Radio aktivieren können.

- 1 Wählen Sie  > **LED-Steuerung**.
- 2 Wählen Sie **Leuchten** und anschließend die Leuchten oder die Leuchtengruppe, die einen Lichteffekt verwenden soll(en).
- 3 Wählen Sie **Effekte** und anschließend einen der vorprogrammierten Lichteffekte, um diesen auf den verbundenen Leuchten zu starten.

Starten einer LED-Leuchtszenen

HINWEIS

Zum Starten einer LED-Leuchtszene mit dem Radio, müssen Sie mit einem verbundenen Kartenplotter mindestens eine Szene erstellen. Vollständige Anweisungen finden Sie im Benutzerhandbuch des Kartenplotters.

- 1 Wählen Sie  > **LED-Steuerung** > **Szenen**.
Es wird eine Liste zuvor erstellter Szenen angezeigt.
- 2 Wählen Sie eine Szene, die gestartet werden soll.


Einrichten der LED-Leuchten, sodass sie auf die Musik reagieren

⚠ WARNUNG

Wenn Sie LED-Leuchten so einrichten, dass sie auf Musik reagieren, könnten die Leuchten in unterschiedlichen Intervallen blinken. Lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten, falls Sie Epilepsie haben oder empfindlich auf helles Licht oder Blinklicht reagieren.

HINWEIS

Damit verbundene LED-Leuchten so eingerichtet werden können, dass sie auf die vom Radio wiedergegebene Musik reagieren, müssen Sie zunächst mit einem verbundenen Kartenplotter eine Leuchte oder Leuchtengruppe mit einer Audiozone dieses Radios verknüpfen. Vollständige Anweisungen finden Sie im Benutzerhandbuch des Kartenplotters.

- 1 Wählen Sie  > **LED-Steuerung**.
- 2 Wählen Sie **Leuchten** und anschließend die Leuchten oder die Leuchtengruppe, die auf Musik reagieren soll(en).
- 3 Wählen Sie **Audiosynchronisierung** und anschließend eine Option:
 - Wenn die Leuchten auf die Intensität der wiedergegebenen Musik reagieren sollen, wählen Sie **Farbmischung**.
 - Wenn die Leuchten auf die Bass- und Höhenfrequenzen der wiedergegebenen Musik reagieren sollen, wählen Sie **Audiospektrum**.

Sie müssen einen verbundenen Kartenplotter verwenden, wenn Sie die von dieser Funktion verwendeten Farben ändern möchten. Vollständige Anweisungen finden Sie im Benutzerhandbuch des Kartenplotters.

Steuern und Konfigurieren von LED-Leuchten über die ActiveCaptain App

Sie können Ihr Mobilgerät mit einem WLAN-Router oder WLAN-Access-Point verbinden, der sich in demselben Netzwerk wie das Radio befindet. Wenn auf diese Weise eine Verbindung mit dem Radio hergestellt wurde, können Sie mit der ActiveCaptain App Leuchten konfigurieren und steuern, die mit einem Garmin Spectra LED-Controller verbunden sind. Wenn das Radio und der LED-Controller mit demselben NMEA 2000 Netzwerk wie ein kompatibler Kartenplotter verbunden sind, sollten Sie die ActiveCaptain App mit dem Kartenplotter und nicht mit dem Radio verbinden, damit Sie zusätzlich zu den Beleuchtungssteuerungen auch alle anderen Funktionen der App nutzen können. Anweisungen finden Sie im Benutzerhandbuch des Kartenplotters.

HINWEIS: Bevor Sie das Mobilgerät mit dem Radio verbinden können, müssen Sie das Radio per Ethernet-Kabel mit einem WLAN-Router verbinden.

Erste Schritte mit der ActiveCaptain App

Sie können Ihr Mobilgerät über die ActiveCaptain App mit einem WLAN-Router oder WLAN-Access-Point verbinden, der sich in demselben Netzwerk wie das Radio befindet. Die App ermöglicht es Ihnen, schnell und einfach die mit einem Garmin Spectra LED-Controller verbundenen Leuchten zu konfigurieren und mit ihnen zu interagieren.

- 1 Verbinden Sie das Radio bei Bedarf per Ethernet-Kabel mit einem Netzwerk mit WLAN-Router oder WLAN-Access-Point.
- 2 Installieren Sie über den App-Shop des Mobilgeräts die ActiveCaptain App und öffnen Sie sie.
TIPP: Sie können diesen QR-Code mit dem Mobilgerät scannen, um die App herunterzuladen.
- 3 Melden Sie sich mit Ihrem ActiveCaptain Konto bei der Garmin App an.
- 4 Achten Sie darauf, dass das Mobilgerät maximal 32 m (105 ft.) vom WLAN-Router oder WLAN-Access-Point entfernt ist.
- 5 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option **Verbinden**.
- 6 Wählen Sie die SSID des WLAN-Routers oder WLAN-Access-Points und geben Sie bei Bedarf das Kennwort ein.



Die App stellt eine Verbindung mit dem drahtlosen Netzwerk her und kehrt zur Hauptseite zurück.

Nachdem die App die Verbindung mit dem WLAN-Router oder dem WLAN-Access-Point ordnungsgemäß hergestellt hat, wird auf der Registerkarte Boots-Apps eine Option für Beleuchtung angezeigt.

Initialisieren verbundener LED-Leuchten über die ActiveCaptain App

Damit Sie über das Radio mit verbundenen LED-Leuchten interagieren können, müssen Sie die Leuchten zunächst initialisieren. Geben Sie dazu Informationen zum Typ der Lichtquelle an, die von den verbundenen LEDs unterstützt wird.

- 1 Öffnen Sie bei Bedarf die ActiveCaptain App und verbinden Sie sie mit dem WLAN-Router oder WLAN-Access-Point.
- 2 Wählen Sie in der ActiveCaptain App die Option **Einstellungen > Beleuchtung**.
Es wird eine Liste verbundener LED-Controller angezeigt.
- 3 Wählen Sie einen LED-Controller mit verbundenen LED-Leuchten, die Sie initialisieren möchten, und wählen Sie **Leuchten**.
Es wird eine Liste aller verfügbaren Leuchten angezeigt. Mit einem gelben Kreis markierte Leuchten müssen initialisiert werden. Erst dann können sie vom System verwendet werden.
- 4 Wählen Sie in der Liste eine verbundene LED-Leuchte.
- 5 Wählen Sie **Leuchtentypen** und anschließend den Typ der verbundenen LEDs:
 - **RGB:** Die verbundenen dimmbaren LEDs unterstützen ein vollständiges Farbspektrum.
 - **RGBW:** Die verbundenen dimmbaren LEDs unterstützen ein vollständiges Farbspektrum und hochwertiges weißes Licht.
 - **CRGBW:** Die verbundenen dimmbaren LEDs unterstützen ein vollständiges Farbspektrum und weißes Licht unterschiedlicher Temperaturen.
 - **Einzelkanal:** Die dimmbaren LEDs unterstützen eine spezielle Farbe.**TIPP:** Wählen Sie Identifizieren, um die ausgewählte Leuchte einzuschalten und auf diese Weise den ausgewählten LED-Typ zu identifizieren und zu testen.
- 6 Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle verbundenen Leuchten, bis alle gewünschten LED-Leuchten initialisiert sind.

Allgemeine Einstellungen

HINWEIS: Wenn sich das Radio in einer Gruppe befindet, können Sie die Einstellungen auf diesem Radio nicht ändern.

Wählen Sie  > **Einstellungen**.

HINWEIS: Wenn ein Kontrollkästchen ausgewählt ist, ist die Option aktiviert. Wenn das Kontrollkästchen nicht ausgewählt ist, ist die Option deaktiviert.

Gerätename: Dient zur Eingabe eines Namens für das Gerät.

Sprache: Legt die auf dem Gerät verwendete Sprache fest.

Tuner-Region: Legt die Region fest, die von den UKW- und AM-Quellen verwendet wird.

Diese Einstellung ist auch zum Konfigurieren von DAB und SiriusXM Quellen erforderlich.

Telemute: Legt das Verhalten des Radios fest, wenn ein Signal an der Leitung TELEMUTE am Kabelbaum erkannt wird. Dies wird häufig verwendet, um die Aux1 Quelle zu ändern, wenn Sie die Taste an einem Fusion Handmikrofon gedrückt halten. Sie können entweder den Ton stumm schalten oder die Aux1 Quelle ändern, wenn eine Freisprecheinrichtung für das Mobiltelefon verbunden ist. Weitere Informationen finden Sie in den Anweisungen zum Fusion Handmikrofon oder zur Freisprecheinrichtung für das Mobiltelefon.

HINWEIS: Diese Einstellung wirkt sich nicht auf ein Telefon aus, das über die Bluetooth Technologie mit dem Radio verbunden ist.

Energieoptionen: Passt die Energieeinstellungen an, z. B. die Gruppensynchronisierung ([Energieoptionen, Seite 34](#)).

Suche läuft: Aktiviert die Fusion Alpha Search Technology (FAST), die eine schnelle Titelsuche nach Buchstabe oder Nummer ermöglicht. Wenn das Musikgerät mehr als die ausgewählte Anzahl an Elementen enthält, können Sie eine Nummer wählen, um das FAST-Menü zu aktivieren.

Zone: Ermöglicht es Ihnen, die Lautsprecherzonen zu konfigurieren ([Einstellungen für Lautsprecherzonen, Seite 30](#)).

Quelle: Ermöglicht es Ihnen, die Quellen und Gruppen des Radios zu aktivieren, zu deaktivieren und ihnen einen Namen zuzuweisen ([Quelleinstellungen, Seite 34](#)).

Netzwerk: Ermöglicht es Ihnen, die Fusion PartyBus Netzwerkeinstellungen zu konfigurieren ([Netzwerkeinstellungen, Seite 34](#)).

Aktualisieren: Aktualisiert das Radio oder verbundene Geräte mit der entsprechenden Update-Datei auf einem verbundenen USB-Stick ([Aktualisierungsoptionen, Seite 37](#)).

HINWEIS: Sie müssen dieses Menü nicht verwenden, wenn Sie die Software über die Fusion Audio App auf einem Mobilgerät aktualisieren und nicht eine auf einem USB-Stick geladene Update-Datei verwenden ([Aktualisieren der Software mit der Fusion Audio App, Seite 46](#)).

Aktualisieren > Werkseinstellungen: Stellt für alle Einstellungen die Werksstandards wieder her.

Info: Zeigt die Softwareversion des Radios und verbundener Zubehörkomponenten an.

Einstellungen für Lautsprecherzonen

Deaktivieren des internen Verstärkers

Wenn Sie Lautsprecher nicht direkt mit den Zonen 1 und 2 verbinden, können Sie den internen Verstärker deaktivieren, um den Stromverbrauch zu reduzieren.


1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.

2 Wählen Sie **Zone**.

3 Wählen Sie **Int. Verstärker ein**, um das Kontrollkästchen zu deaktivieren.


Einrichten der Homezone

Die Homezone ist die Lautsprecherzone, die Sie standardmäßig beim Drehen der Drehsteuerung anpassen.

- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Zone** > **Homezone zuweisen**.
- 3 Wählen Sie eine Zone aus.

Synchronisieren der Lautstärke für Quelle und Zone

Mit einigen Quellgeräten, z. B. einer Bluetooth oder AirPlay Quelle, können Sie die Lautstärke einer oder aller Zonen synchronisieren.


- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Zone** > **Telefonlautstärkensynchronisierung**.
- 3 Wählen Sie eine Zone, oder wählen Sie die Option **Alle**.

Wenn Sie die Lautstärke an der verbundenen Quelle anpassen, wird auch die Lautstärke der ausgewählten Zone angepasst.

Anpassen der maximalen Lautstärke beim Einschalten

Wenn Sie das Radio einschalten, wird die Lautstärke vom System standardmäßig automatisch auf die Stufe 12 eingestellt, falls die Lautstärke beim Ausschalten des Geräts höher gewesen war. Sie können dieses Limit anpassen, wenn beim Einschalten des Radios eine höhere Lautstärke beibehalten oder die Lautstärke auf eine niedrigere Stufe begrenzt werden soll.

HINWEIS: Diese Einstellung wirkt sich auf alle Zonen des Radios aus.


- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Zone** > **Maximale Lautstärke beim Einschalten**.
- 3 Passen Sie die maximale Lautstärke an.

Beibehalten individueller Zonenlautstärkepegel


Wenn Sie die Lautstärke einzelner Zonen anpassen, sodass einige Zonen lauter sind als andere, wirkt sich die Anpassung der Lautstärke für Alle Zonen auf alle einzelnen Zonenlautstärkeeinstellungen aus. Wenn Sie die Lautstärke für die Option Alle auf „00“ anpassen, wird standardmäßig die Lautstärke für alle Zonen auf 00 gesetzt. Außerdem werden alle individuellen Zonenlautstärkeanpassungen zurückgesetzt. Sie können die Option Lautstärkeverhältnis aktivieren, damit die individuellen Zonenlautstärkeanpassungen beibehalten werden, wenn Sie die Lautstärke für Alle auf 00 setzen.

HINWEIS: Diese Einstellung gilt nur für Lautstärkeanpassungen am Radio oder auf einer verbundenen ERX Fernbedienung. Wenn Sie die Lautstärke am Radio mit einem verbundenen Kartenplotter oder einer NRX Fernbedienung anpassen, werden die Lautstärkepegel trotzdem zurückgesetzt.


TIPP: Damit Sie bei der Aktivierung dieser Einstellung die besten Ergebnisse erzielen, sollten Sie als maximale Lautstärke beim Einschalten die Option „24“ wählen ([Anpassen der maximalen Lautstärke beim Einschalten, Seite 31](#)).

- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Zone** > **Lautstärkeverhältnis**.

Aktivieren der automatischen Lautstärkenanpassung basierend auf Geschwindigkeit

- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Zone** > **Geschw. vs. Lautstärke** > **Aktiviert**.
- 2 Aktualisieren Sie bei Bedarf die Einstellungen, um die Geschwindigkeitsquelle auszuwählen ([Einstellungen für die automatische Lautstärkeregelung, Seite 32](#)).

Einstellungen für die automatische Lautstärkeregelung

Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Zone** > **Geschw. vs. Lautstärke**.

Aktiviert: Aktiviert die Funktion für die automatische Lautstärkeregelung.

Geschwindigkeitsquelle: Legt die Quelle fest, anhand derer das Radio die Geschwindigkeit ermittelt ([Informationen zur Geschwindigkeitsquelle, Seite 32](#)).

Max./Min. Geschw.: Legt den erwarteten Bereich für die maximale und minimale Geschwindigkeit für die Auswahl der Einstellung Geschwindigkeitsquelle fest. Mit der Einstellung Minimum wird die Geschwindigkeit festgelegt, bei der die Lautstärke dem Pegel entspricht, den Sie durch Drehen der Drehsteuerung einstellen. Mit der Einstellung Max. wird die Geschwindigkeit festgelegt, bei der die Lautstärke dem höchsten Pegel entspricht, der in der Einstellung Lautstärkenerhöhung ausgewählt ist.

TIPP: Wählen Sie anfänglich für diese Werte die Geschwindigkeiten, die Sie gewöhnlich vom Motor oder Sensor erwarten, und passen Sie sie bei Bedarf an.

Lautstärkenerhöhung: Legt die gesamte Lautstärkenerhöhung für jede Zone fest, wenn die gewählte Geschwindigkeitsquelle die maximale, in der Einstellung Max./Min. Geschw. festgelegte maximale Geschwindigkeit erreicht. Je höher Sie diesen Pegel einstellen, desto höher ist die Lautstärke, wenn Sie sich der festgelegten maximalen Geschwindigkeit nähern.

HINWEIS: Wenn sich die Lautstärke entsprechend der Geschwindigkeit erhöht, ändert sich die eigentliche Lautstärke. Die Lautstärkenleiste und die Zahl der Lautstärkenanzeige ändern sich jedoch nicht.

Benutzerdef. Einheiten: Ändert die Maßeinheiten zum Angeben der Boots- oder Windgeschwindigkeit.

Informationen zur Geschwindigkeitsquelle

Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Zone** > **Geschw. vs. Lautstärke** > **Geschwindigkeitsquelle**.

Motordrehzahl: Verwendet die von einem unterstützten NMEA 2000 Motor bereitgestellte Drehzahl. Mit steigender Drehzahl erhöht sich die Lautstärke von der festgelegten Geschwindigkeit für Minimum zur festgelegten Geschwindigkeit für Max.. Falls mehrere unterstützte Motoren verbunden sind, verwendet das Radio die durchschnittliche Drehzahl aller Motoren.

Geschw. über Grund: Verwendet die von einer unterstützten NMEA 2000 GPS-Antenne bzw. einem Kartenplotter mit einer internen GPS-Antenne bereitgestellte Geschwindigkeit über Grund (SOG, Speed Over Ground). Mit zunehmender Geschwindigkeit über Grund erhöht sich die Lautstärke von der festgelegten Geschwindigkeit für Minimum zur festgelegten Geschwindigkeit für Max..

Geschw. über Grund: Verwendet die von einem unterstützten NMEA 2000 Sensor für die Geschwindigkeit durch Wasser bereitgestellte Geschwindigkeit durch Wasser. Mit zunehmender Geschwindigkeit durch Wasser erhöht sich die Lautstärke von der festgelegten Geschwindigkeit für Minimum zur festgelegten Geschwindigkeit für Max..

Windgeschwindigkeit: Verwendet die von einem unterstützten NMEA 2000 Sensor für die Windgeschwindigkeit bereitgestellte Windgeschwindigkeit. Mit zunehmender Windgeschwindigkeit erhöht sich die Lautstärke von der festgelegten Geschwindigkeit für Minimum zur festgelegten Geschwindigkeit für Max..

Deaktivieren von Zonen

Sie können nicht verwendete Zonen deaktivieren und von den Audiopegelseiten entfernen. Wenn eine Zone deaktiviert ist, können Sie keine Einstellungen für diese Zone ändern. Zone 1 kann nicht deaktiviert werden.

1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.


2 Wählen Sie **Zone**.

3 Wählen Sie eine Zone aus.

4 Wählen Sie **Zone aktiviert**, um die Auswahl des Kontrollkästchens aufzuheben.

Einrichten von Zonennamen

Geben Sie einen Namen für eine Lautsprecherzone ein, um sie leichter zu identifizieren.

- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Zone**.
- 3 Wählen Sie eine Zone aus.
- 4 Wählen Sie **Zonename** und anschließend eine Option:
 - Wählen Sie einen vordefinierten Namen aus der Liste aus.
 - Wählen Sie **Benutzerdef. Name** und geben Sie einen eindeutigen Namen für die Zone ein.

Verknüpfen von Zonen


Sie können die Zonen 1 und 2 verknüpfen, damit der Lautstärkepegel einheitlich bleibt. Wird die Lautstärke einer der verknüpften Zonen geändert, wirkt sich dies auf beide Zonen aus.

- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Zone** > **Bereich 2** > **Verknüpfung zu Zone 1**.

HINWEIS: Nachdem die Zonen 1 und 2 miteinander verknüpft wurden, können Sie die Lautstärke der Zonen nicht mehr separat anpassen.

Aktivieren der Lautstärkeregelung der Zone 3 oder 4 über einen verbundenen Verstärker

Standardmäßig wird die Lautstärke der Zonen 3 und 4 über das Radio geregelt. Sie können die Lautstärke dieser Zonen stattdessen auch mit dem verbundenen Verstärker regeln.


- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Zone**.
- 3 Wählen Sie Zone 3 oder Zone 4.
- 4 Wählen Sie **Lautstärkeregelung**, um die Auswahl des Kontrollkästchens aufzuheben.

Das Audiosignal der Zone wird dem Verstärker als feste Line-Level-Ausgabe mit maximaler Lautstärke bereitgestellt.

Anpassen des Subwoofer-Filters

Steuern Sie mithilfe der Einstellung für den Subwoofer-Filter die Trennfrequenz für jede Zone. Dies kann für einen besseren Gesamtklang der Lautsprecher und des Subwoofers sorgen. Tonsignale über der gewählten Frequenz werden nicht an den Subwoofer weitergegeben.

HINWEIS: Wenn eine DSP-Einstellung über die Fusion Audio App auf die Zone angewendet wurde, kann diese Einstellung nicht über das Radio geändert werden.

- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Zone**.
- 3 Wählen Sie eine Zone aus.
- 4 Wählen Sie **%1-Sub.-Frequenz**.
- 5 Wählen Sie eine Frequenz aus.

Anpassen der zusätzlichen Audioeinstellungen für eine Zone

1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.

2 Wählen Sie **Zone**.

3 Wählen Sie eine Zone aus.

4 Wählen Sie eine oder mehrere Optionen:

- Wählen Sie **Lautst.begr.** und passen Sie den Pegel an, um die maximale Lautstärke für diese Zone zu begrenzen.
- Wählen Sie **Balance** und passen Sie die Balance an, um die Balance für den rechten und linken Lautsprecher in dieser Zone anzupassen.
- Wählen Sie **Verst. extern** und passen Sie die Verstärkung an, um die Leistungsabgabe zum externen, mit dieser Zone verknüpften Verstärker zu reduzieren.
- Wählen Sie **Verst. intern** und passen Sie die Verstärkung an, um die Leistungsabgabe zum internen, mit dieser Zone verknüpften Verstärker zu reduzieren.

HINWEIS: Diese Einstellung ist nur für Zonen verfügbar, die mit einem internen Verstärker verknüpft sind. In der Regel sind dies die Zonen 1 und 2.

- Wählen Sie **Mono**, um die Ausgabe dieser Zone von Stereo in Mono zu ändern.

HINWEIS: Die MonoEinstellung bietet sich an, wenn sich eine Hörposition näher an einem Lautsprecher als am anderen befindet und Sie überwiegend auf diesem Kanal hören. Die MonoEinstellung kombiniert beide Kanäle der einzelnen Lautsprecher der Zone.

Energieoptionen


Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Energieoptionen**.

Stromsparmodus: Deaktiviert die LCD-Hintergrundbeleuchtung nach einer Minute der Inaktivität, um Strom zu sparen.

NRX ein: Aktiviert bzw. deaktiviert die Stromversorgung des Radios für optionale Kabelfernbedienungen der NRX Serie, die sich nicht in einem NMEA 2000 Netzwerk befinden ([Konfigurieren einer optionalen NRX Kabelfernbedienung, Seite 39](#)).

Gruppensynchronisierung: Ermöglicht es dem Radio, nach einem Neustart Gruppeneinstellungen beizubehalten ([Gruppensynchronisierung, Seite 26](#)).

Quelleinstellungen

Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Quelle** und anschließend den Namen der Quelle, die Sie konfigurieren möchten.

HINWEIS: Dieses Menü enthält systemübergreifende Quelleinstellungen. Für die meisten Quellen gibt es außerdem quellenspezifische Einstellungen. Weitere Informationen zu quellenspezifischen Einstellungen finden Sie in den Abschnitten dieses Handbuchs für die jeweilige Quelle.

Es sind nicht alle Optionen für jede Quelle auf dem Radio verfügbar.

Quelle aktiviert: Aktiviert und deaktiviert die Quelle dieses Radios. Sie sollten evtl. Quellen deaktivieren, die nicht auf dem Radio verwendet werden, damit diese Quellen nicht auf der Seite zum Auswählen der Quelle angezeigt werden.

Gruppe aktiviert: Aktiviert und deaktiviert das Teilen der Quelle, wenn eine Verbindung mit anderen Radios in einer Gruppe besteht ([Fusion PartyBus Netzwerk, Seite 24](#)). U. U. sollten Sie das Teilen für einige Quellen deaktivieren, z. B. AM, da der Ton beim Streaming über das Fusion PartyBus Netzwerk leicht verzögert wird, was in bestimmten Situationen unerwünscht ist.

Name der Quelle: Ändert den Namen der Quelle, der auf dem Radio angezeigt wird. Dies wirkt sich auch darauf aus, wie die Quelle auf anderen Radios in einer Gruppe angezeigt wird.

Netzwerkeinstellungen

HINWEIS: Wenn ein Garmin Kartenplotter im Netzwerk erkannt wird, wechselt das Radio automatisch in den Modus für das Garmin-Marinennetzwerk und alle anderen Netzwerkeinstellungen werden deaktiviert.

Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Netzwerk**.

DHCP-Client: Richtet das Gerät als DHCP-Client ein. Dies ist die Standardeinstellung für alle Geräte, die nicht als DHCP-Server konfiguriert sind.

Statische IP: Ermöglicht es Ihnen, eine statische IP-Adresse für das Gerät einzurichten (*Einrichten einer statischen IP-Adresse, Seite 35*).

Hinweise: Zeigt Informationen zur Netzwerkkonfiguration an.

Erweitert: Ermöglicht es Ihnen, den DHCP-Server zu konfigurieren und alle Netzwerkeinstellungen für dieses Radio auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

Speichern: Ermöglicht es Ihnen, Änderungen an den Netzwerkeinstellungen zu speichern.

Einrichten des Radios als kabelgebundenen DHCP-Server

Wenn Sie mehr als zwei Netzwerkgeräte direkt oder über einen Netzwerkschalt oder einen WLAN-Access-Point miteinander verbunden und keinen Router installiert haben, sollten Sie nur ein Fusion PartyBus Radio als DHCP-Server konfigurieren.

HINWEIS: Obwohl die Fusion PartyBus Geräte auch ohne einen DHCP-Server im Netzwerk miteinander kommunizieren können, dauert es nach dem Einschalten der Geräte länger, bis sie eine Verbindung miteinander hergestellt haben. Es wird nachdrücklich empfohlen, einen ordnungsgemäß konfigurierten DHCP-Server im Netzwerk einzurichten, um die besten Ergebnisse zu erzielen.

HINWEIS: Wenn auf dem Boot eine Kombination aus Garmin Marinenetzwerk und Garmin BlueNet Netzwerken vorhanden ist, die über eine Garmin BlueNet Brücke miteinander verbunden sind, müssen alle Radios mit dem Garmin BlueNet Netzwerk verbunden sein.

1 Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Netzwerk** > **Statische IP** > **Speichern**.

Sie müssen das Radio zur Verwendung einer statischen IP-Adresse einrichten, bevor Sie es als kabelgebundenen DHCP-Server einrichten können.

2 Wählen Sie **Erweitert** > **DHCP-Server** > **DHCP aktiviert** > **Speichern**.

Sie können den IP-Adressenbereich des DHCP-Servers konfigurieren (*DHCP-Einstellungen, Seite 36*).

Einrichten einer statischen IP-Adresse

Wenn das Radio als statische IP konfiguriert ist, wird ihm automatisch die IP-Adresse 192.168.0.1 zugewiesen. Sie können diese IP-Adresse ändern.

Wenn das Radio ein DHCP-Client im Netzwerk ist und der DHCP-Server dem Radio nicht automatisch eine IP-Adresse zuweisen soll, können Sie eine statische IP-Adresse einrichten.

HINWEIS: Jedes Gerät im Netzwerk muss über eine eindeutige IP-Adresse verfügen. Wenn Sie eine statische IP-Adresse wählen, die mit einer anderen IP-Adresse im Netzwerk identisch ist, funktionieren die Geräte nicht ordnungsgemäß.

1 Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Netzwerk** > **Statische IP**.

2 Wählen Sie eine Option:

- Wählen Sie zum Einrichten der IP-Adresse die Option **IP** und geben Sie die IP-Adresse ein.
- Wählen Sie zum Einrichten der Teilnetzmaske die Option **Maske: %1** und geben Sie die Teilnetzmaske ein.

HINWEIS: Die Teilnetzmaske muss mit allen anderen Geräten im Netzwerk übereinstimmen, um ordnungsgemäß zu funktionieren. Eine typische Teilnetzmaske ist 255.255.255.0.

- Wählen Sie zum Einrichten der standardmäßigen Gateway-IP-Adresse die Option **Gateway** und geben Sie die Gateway-IP-Adresse ein.

HINWEIS: Das Standard-Gateway wird in der Regel als IP-Adresse des DHCP-Servers im Netzwerk eingerichtet.

3 Wählen Sie **Speichern**.

DHCP-Einstellungen

Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Netzwerk** > **Erweitert** > **DHCP-Server**.

DHCP aktiviert: Richtet das Gerät als DHCP-Server im Netzwerk ein.

Start-IP: %1: Richtet die erste IP-Adresse im IP-Adressenbereich des DHCP-Servers ein.

End-IP: %1: Richtet die letzte IP-Adresse im IP-Adressenbereich des DHCP-Servers ein.

Verbinden des Radios mit einem Garmin Netzwerk

HINWEIS: Wenn Sie das Radio mit einem Garmin BlueNet Netzwerk oder einem Garmin Marinenetzwerk verbinden, sind Sie auf die Verwendung von Garmin und Fusion Geräten beschränkt. Sie können keine Router oder anderen Netzwerkgeräte von Drittanbietern direkt mit diesem Radio verwenden.

Sie können dieses Radio mit einem Garmin BlueNet Netzwerk oder einem Garmin Marinenetzwerk verbinden, um es über einen kompatiblen Garmin Kartenplotter anzuzeigen und zu bedienen.

HINWEIS: Wenn ein Garmin Kartenplotter im Netzwerk erkannt wird, wechselt das Radio automatisch in den Modus für das Garmin-Marinenetzwerk und alle anderen Netzwerkeinstellungen werden deaktiviert.

Dieses Radio ist sowohl mit Garmin BlueNet Geräten als auch mit Garmin Marinenetzwerkgeräten kompatibel. Weitere Informationen zur Garmin BlueNet Technologie, einschließlich Best Practices für die Einrichtung eines Netzwerks sowohl mit Garmin BlueNet Geräten als auch mit Garmin Marinenetzwerkgeräten, finden Sie unter garmin.com/manuals/bluenet.

HINWEIS: Wenn auf dem Boot eine Kombination aus Garmin Marinenetzwerk und Garmin BlueNet Netzwerken vorhanden ist, die über eine Garmin BlueNet Brücke miteinander verbunden sind, müssen alle Radios mit dem Garmin BlueNet Netzwerk verbunden sein.

TIPP: Wenn das Radio mit einem Garmin Netzwerk verbunden ist, können Sie ein Mobilgerät mit einem WLAN-Access-Point an einem verbundenen Garmin Kartenplotter verbinden und das Radio über die Fusion Audio App bedienen.

- 1 Ermitteln Sie das beste Gerät im Garmin BlueNet Netzwerk oder Garmin Marinenetzwerk, mit dem Sie das Radio verbinden sollten.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Zum Verbinden des Radios mit einem Garmin BlueNet Gerät verwenden Sie ein Adapterkabel vom Garmin BlueNet Netzwerk auf RJ45 (separat erhältlich; 010-12531-02).
 - Zum Verbinden des Radios mit einem Garmin Marinenetzwerkgerät verwenden Sie Kabel für das Garmin Marinenetzwerk und Fusion Geräte (010-12531-20).

Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen

Sie können alle Netzwerkeinstellungen für dieses Radio auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

- 1 Wählen Sie  > **Einstellungen**.
- 2 Wählen Sie **Netzwerk** > **Erweitert** > **Reset** > **Ja**.

Aktualisierungsoptionen

HINWEIS

Schalten Sie das Gerät während eines Software-Updates nicht aus und trennen Sie es auch nicht von der Stromversorgung. Wenn die Stromversorgung während eines Software-Updates getrennt wird, reagiert das Gerät evtl. nicht mehr.

Abhängig von den Radio- und Netzwerkverbindungen stehen Ihnen möglicherweise mehrere Software-Update-Optionen zur Verfügung. Bevor Sie mit einem Update beginnen, sehen Sie sich die Geräte und Verbindungen an, um die effizienteste Vorgehensweise zu ermitteln (*Software-Updates, Seite 40*).

HINWEIS:

- Während des Updates führt das Gerät u. U. mehrere Neustarts durch. Das ist normal.
- Sie können nur neuere Softwareversionen auf das Gerät laden.

Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Aktualisieren**.

Geräte aktualisieren: Aktualisiert das Radio mittels einer gültigen Software-Update-Datei auf einem verbundenen USB-Stick (*Aktualisieren der Software mit einem USB-Stick, Seite 43*).

Zubehör > NRX-Fernbedienung: Aktualisiert eine optionale NRX Fernbedienung, die mit dem NMEA 2000 Anschluss oder dem NMEA 2000 Netzwerk verbunden ist.

Zubehör > ERX-Fernbedienung: Aktualisiert mit einer gültigen Software-Update-Datei auf einem verbundenen USB-Stick eine optionale ERX Fernbedienung, die mit dem ETHERNET Anschluss oder dem Fusion PartyBus Netzwerk verbunden ist (*Aktualisieren der Software mit einem USB-Stick, Seite 43*).

Zubehör > DAB-Modul: Aktualisiert ein optionales DAB-Modul, das mit dem SIRIUS XM Anschluss verbunden ist.


Garmin-Ger. speichern: Speichert Informationen zu verbundenen Geräten auf einem angeschlossenen USB-Stick. Diese Informationen werden vom Garmin Express™ Programm beim Vorbereiten des USB-Sticks mit den entsprechenden Software-Update-Dateien benötigt.

Werkseinstellungen: Stellt die Werkseinstellungen wieder her.

Weitere Möglichkeiten für die Bedienung des Radios

Herstellen einer Verbindung mit einer Garmin Uhr

Weitere Informationen zur Uhr finden Sie im Handbuch der Uhr unter garmin.com/manuals.

- 1 Folgen Sie den Anweisungen im Handbuch der Uhr, um die Fusion Audio App aus dem Connect IQ™ Shop auf der Uhr zu installieren.
- 2 Wählen Sie auf dem Radio die **BLUETOOTH** Quelle.
- 3 Wählen Sie  > **BLUETOOTH** > **Freunde** > **Sichtbar**.
Das Radio bleibt zwei Minuten lang sichtbar.

- 4 Die Uhr muss sich in einer Entfernung von maximal 3 m (10 Fuß) zum Radio befinden.

HINWEIS: Halten Sie beim Koppeln eine Entfernung von mindestens 10 m (33 Fuß) zu anderen ANT® Geräten ein.



- 5 Öffnen Sie auf der Uhr die Fusion Audio App.

Wenn Sie die App das erste Mal auf der Uhr öffnen, wird die Uhr automatisch mit dem Radio gekoppelt und stellt eine Verbindung mit ihm her. Wenn Sie ein anderes Radio koppeln müssen, wählen Sie in der Fusion Audio App die Option **Einstellungen** > **Neues koppeln**.

- 6 Steuern Sie die Audiowiedergabe über die Fusion Audio App auf der Uhr.

Nachdem die Geräte gekoppelt wurden, stellen sie automatisch eine Verbindung her, wenn sie eingeschaltet und in Reichweite sind und wenn die App auf der Uhr geöffnet ist.

Herstellen einer Verbindung mit einer ARX70 Fernbedienung

- 1 Wählen Sie auf dem Radio die **BLUETOOTH** Quelle.
- 2 Wählen Sie  > **BLUETOOTH** > **Freunde** > **Sichtbar**.
- 3 Die ARX70 Fernbedienung muss sich in einer Entfernung von maximal 10 m (33 Fuß) zum Radio befinden.
HINWEIS: Halten Sie beim Koppeln eine Entfernung von mindestens 10 m (33 Fuß) zu anderen ANT Geräten ein.
- 4 Halten Sie auf der ARX70 Fernbedienung die Taste  gedrückt, bis die Status-LED abwechselnd grün und rot blinkt.
Die Fernbedienung sucht nach dem Radio. Wenn die Fernbedienung erfolgreich gekoppelt wurde, leuchtet die Status-LED kurz grün und schaltet sich dann aus.

Falls die Fernbedienung das Radio nicht finden kann, leuchtet die Status-LED kurz rot und schaltet sich dann aus.

Fusion Audio Funkfernbedienungs-App

Verwenden Sie die Fusion Audio Fernbedienungs-App auf dem kompatiblen Apple oder Android Gerät, um die Lautstärke des Radios anzupassen, die Quelle zu ändern, die Wiedergabe zu steuern, Radiovoreinstellungen auszuwählen und zu verwalten und bestimmte Radioeinstellungen anzupassen. Über die App können Sie DSP-Profile auf dem Radio einrichten und konfigurieren.

Die Kommunikation zwischen der App und dem Radio erfolgt über eine drahtlose Verbindung mit dem mobilen Gerät. Sie müssen das kompatible Gerät über Bluetooth mit dem Radio verbinden, um die App zu nutzen.

Wenn das Radio mit einem Netzwerk mit einem Wi-Fi Access-Point verbunden ist, kann die App über das Netzwerk mit dem Radio kommunizieren, da auf diese Weise im Vergleich zu einer Bluetooth Verbindung eine größere Reichweite erreicht wird.

Sie können mit einem USB-Kabel ein Apple Gerät mit dem Radio verbinden, um die Software des Radios zu aktualisieren.

Informationen zur Fusion Audio Fernbedienungs-App für kompatible Apple oder Android Geräte finden Sie im Apple App StoreSM oder Google PlayTM Store.

Netzwerkverbindung und Bedienung eines Fusion Radios

Wenn die Verbindung mit einer unterstützten Netzwerkmethodem hergestellt wurde, können Sie kompatible Fusion Entertainment-Systeme vollständig auf kompatiblen Multifunktionsanzeigen bedienen, die im Steuerstand, auf der Flybridge oder in der Navigationsstation des Boots installiert sind. So erhalten Sie eine integrierte Möglichkeit zur Bedienung des Entertainment-Systems und eine optimierte Konsole.

Die verbundene Multifunktionsanzeige wird zum Portal, über das die gesamte Tonausgabe auf dem Boot bedient wird – unabhängig vom Installationsort des verbundenen Radios auf dem Boot. Das kompatible Fusion Radio kann an einem anderen Ort installiert werden, wenn nur wenig Platz verfügbar ist oder Benutzer am Radio lediglich Wechselmedien austauschen müssen.

Dieses Gerät kann über bereits vorhandene, branchenübliche Netzwerkverbindungen, u. a. Ethernet und die drahtlose Wi-Fi Technologie, mit einer kompatiblen Multifunktionsanzeige kommunizieren.

HINWEIS: Garmin Multifunktionsanzeigen müssen per Ethernet verbunden werden.

Dieses Gerät kann über bereits vorhandene, branchenübliche NMEA 2000 Netzwerke mit einer kompatiblen Multifunktionsanzeige kommunizieren.

NMEA 2000 Fernbedienung und Anzeigegerät

Das Radio kann mittels kompatibler Fusion Kabelfernbedienungen bedient werden, die in den Audiozonen auf dem Schiff installiert sind. Die Bedienung des Entertainment-Systems über die Fernbedienung ist mit der Bedienung über das Hauptradio vergleichbar.

Fusion Kabelfernbedienungen können über ein bestehendes NMEA 2000 Netzwerk betrieben werden. Daher ist eine direkte Verkabelung der Fernbedienung mit dem Radio nicht erforderlich. Alle Fernbedienungen im selben NMEA 2000 Netzwerk wie das Radio können zur Bedienung des Radios verwendet werden.

Falls auf dem Boot kein NMEA 2000 Netzwerk eingerichtet ist, können Sie direkt eine einzelne Fusion Fernbedienung verbinden oder ein Fusion Fernbedienungsnetzwerk erstellen, um mehrere Fusion Kabelfernbedienungen direkt mit dem NMEA 2000 Anschluss des Radios zu verbinden. Weitere Informationen finden Sie in den Installationsanweisungen des Radios und der Fernbedienung.

Sie können direkt eine einzelne Fusion Fernbedienung verbinden oder ein Fusion Fernbedienungsnetzwerk erstellen, um mehrere Fusion Kabelfernbedienungen direkt mit dem NMEA 2000 Anschluss des Radios zu verbinden. Weitere Informationen finden Sie in den Installationsanweisungen des Radios und der Fernbedienung.

Die Fusion Kabelfernbedienung kann als NMEA® Anzeigegerät dienen und NMEA Navigationsdaten oder Daten zur Schiffsleistung von anderen NMEA Geräten über ein bestehendes NMEA 2000 Netzwerk anzeigen. Informationen zu unterstützten NMEA 2000 PGN-Informationen finden Sie in den Anweisungen der Fernbedienung.

Konfigurieren einer optionalen NRX Kabelfernbedienung

HINWEIS

Das Radio ist standardmäßig zur Verwendung mit einem NMEA 2000 Netzwerk konfiguriert und die Option NRX sollte nur aktiviert werden, wenn eine optionale NRX Kabelfernbedienung direkt mit dem Radio verbunden ist. Wird diese Option aktiviert, wenn das Radio mit einem NMEA 2000 Netzwerk verbunden ist, könnten andere Geräte im NMEA 2000 Netzwerk beschädigt werden.

Wenn Sie eine optionale NRX Kabelfernbedienung direkt mit dem Radio verbinden und nicht über ein NMEA 2000 Netzwerk, ist eine zusätzliche Konfiguration erforderlich.

1 Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Energieoptionen**.

2 Wählen Sie eine Option:

- Wenn Sie sowohl das Radio als auch die optionale Kabelfernbedienung mit einem NMEA 2000 Netzwerk verbunden haben, vergewissern Sie sich, dass die Option **NRX ein** nicht ausgewählt ist. So kann die optionale Kabelfernbedienung über das NMEA 2000 Netzwerk mit Strom versorgt werden.
- Wenn Sie die optionale Kabelfernbedienung direkt über den NMEA 2000 Stecker mit dem Radio verbunden haben, wählen Sie die Option **NRX ein**. So kann das Radio die optionale Fernbedienung mit Strom versorgen.

NMEA 2000 Informationen

NMEA 2000 zählt zu den beliebtesten Marinestandards für die Datenübertragung auf Schiffen. Es wurde zum Standard beim Senden von Daten für das Navigations- und Motormanagement auf Schiffen. Fusion stellt ein branchenweit bislang einmaliges Produkt vor, das NMEA 2000 Funktionen in die Audio-Fernbedienungen integriert. Auf diese Weise können Benutzer relevante NMEA 2000 PGN-Daten (Parameter Group Number) überwachen, die über das NMEA 2000 Netzwerk auf einer verbundenen Fernbedienung der NRX Serie verfügbar sind.

Anhang

Registrieren des Fusion-Geräts

Helfen Sie uns, unseren Service weiter zu verbessern, und füllen Sie die Online-Registrierung noch heute aus.

- Rufen Sie die Website garmin.com/account/register auf.
- Bewahren Sie die Originalquittung oder eine Kopie an einem sicheren Ort auf.

Reinigen des Geräts

- 1 Befeuchten Sie ein weiches, sauberes und fusselfreies Tuch mit klarem Wasser.
- 2 Wischen Sie das Gerät vorsichtig ab.

Software-Updates

Sie erzielen die besten Ergebnisse, wenn Sie die Software aller Fusion Geräte regelmäßig aktualisieren. Einige Funktionen, beispielsweise die Funktion für Fusion PartyBus Gruppen, funktionieren möglicherweise nur ordnungsgemäß, wenn alle verbundenen Radios dieselbe Softwareversion verwenden.

Abhängig vom Radio und den Netzwerkverbindungen können Sie möglicherweise eine oder alle der folgenden Update-Methoden verwenden:

- Wenn Sie ein oder mehrere Radios mit einem Netzwerk mit einem WLAN-Access-Point verbunden haben, können Sie die Software über die Fusion Audio Fernbedienungs-App aktualisieren ([Aktualisieren der Software mit der Fusion Audio App, Seite 46](#)).
- Wenn Sie die Fernbedienungs-App nicht verwenden möchten, können Sie die Software mit einer Update-Datei für ein einzelnes Radio aktualisieren, die auf einen USB-Stick geladen wurde ([Aktualisieren der Software mit einem USB-Stick, Seite 43](#)).
- Wenn Sie mehrere Radios als Teil eines Fusion Entertainment-Netzwerks über Ethernet-Kabel verbunden haben, können Sie alle verbundenen Radios mit einer Netzwerk-Update-Datei für das Entertainment-Paket aktualisieren, die auf einen USB-Stick geladen wurde² ([Aktualisieren der Software mit einem USB-Stick, Seite 43](#)).
- Falls Garmin Spectra Beleuchtungssteuerungen mit demselben NMEA 2000 Netzwerk wie das Radio verbunden sind, können Sie die Software des Radios und der Beleuchtungssteuerung mit einer Netzwerk-Update-Datei für das Entertainment-Paket aktualisieren, die auf einen USB-Stick geladen wurde² ([Aktualisieren der Software mit einem USB-Stick, Seite 43](#)).
- Falls das Radio mit einem kompatiblen Garmin Kartenplotter verbunden ist, können Sie es mit einem Netzwerk-Update für ein vollständiges Marinepaket aktualisieren, das Sie von der Garmin Website oder aus Garmin Express heruntergeladen und auf eine Speicherkarte übertragen haben² ([Netzwerk-Update-Optionen, Seite 47](#)).

Ermitteln Sie anhand dieser Tabelle die beste Update-Methode, die für Ihr Radio bzw. Ihre Radios verfügbar ist, und erhalten Sie zusätzliche Informationen zu jedem Update-Typ.

² Auf einem Radio muss Softwareversion 6.20 oder höher ausgeführt werden, um ein Update über das Netzwerk zu erhalten. Auf einem Radio muss Softwareversion 6.40 oder höher ausgeführt werden, um Software-Updates an andere Radios im Netzwerk zu senden. Aktualisieren Sie alle Radios je nach Bedarf einzeln, bevor Sie ein Netzwerk-Update versuchen.

Geräte	Verfügbare Update-Methoden	Details zur Update-Methode
<ul style="list-style-type: none"> Ein einzelnes Fusion Apollo Radio 	<ul style="list-style-type: none"> Fusion Audio Fernbedienungs-App USB-Stick (Update für ein einzelnes Radio) 	Keine
<ul style="list-style-type: none"> Ein Fusion Apollo Radio Eine Garmin Spectra Beleuchtungssteuerung, die mit demselben NMEA 2000 Netzwerk wie das Radio verbunden ist 	<ul style="list-style-type: none"> Fusion Audio Fernbedienungs-App USB-Stick (Update für ein einzelnes Radio) USB-Stick (Netzwerk-Update für das Entertainment-Paket) 	<ul style="list-style-type: none"> Sie müssen die Update-Methode mit dem Entertainment-Paket auf einem USB-Stick verwenden, um eine verbundene Beleuchtungssteuerung zu aktualisieren. Bei einem Update über die Fernbedienungs-App wird nur das Radio aktualisiert. Eine verbundene Beleuchtungssteuerung wird dadurch nicht aktualisiert.
<ul style="list-style-type: none"> Ein oder mehrere Fusion Apollo Radios, die nicht als Teil eines Fusion Entertainment-Netzwerks verbunden sind Eine oder mehrere Garmin Spectra Beleuchtungssteuerungen, die mit demselben NMEA 2000 Netzwerk wie das Radio bzw. die Radios verbunden sind 	<ul style="list-style-type: none"> Fusion Audio Fernbedienungs-App USB-Stick (Update für ein einzelnes Radio) USB-Stick (Netzwerk-Update für das Entertainment-Paket³) 	<ul style="list-style-type: none"> Sie müssen die Update-Methode mit dem Entertainment-Paket auf einem USB-Stick verwenden, um die Beleuchtungssteuerung bzw. -steuerungen zu aktualisieren. Da die Radios nicht als Teil eines Fusion Entertainment-Netzwerks verbunden sind, müssen Sie jedes Radio einzeln aktualisieren. Verwenden Sie dazu entweder die Methode mit dem USB-Stick oder die Fernbedienungs-App. Bei einem Update über die Fernbedienungs-App wird nur das Radio aktualisiert. Eine verbundene Beleuchtungssteuerung wird dadurch nicht aktualisiert.
<ul style="list-style-type: none"> Mehrere Fusion Apollo Radios, die als Teil eines Fusion Entertainment-Netzwerks mit einer Kombination aus Radios verbunden sind, die per Ethernet-Kabel und Wi-Fi Verbindungen verbunden sind Mit oder ohne einer oder mehrerer Garmin Spectra Beleuchtungssteuerungen, die mit demselben NMEA 2000 Netzwerk wie mindestens eines der Radios verbunden sind 	<ul style="list-style-type: none"> Fusion Audio Fernbedienungs-App USB-Stick (Update für ein einzelnes Radio) USB-Stick (Netzwerk-Update für das Entertainment-Paket³) 	<ul style="list-style-type: none"> Sie müssen die Update-Methode mit dem Entertainment-Paket auf einem USB-Stick verwenden, um die Beleuchtungssteuerung bzw. -steuerungen zu aktualisieren. Nur Radios, die als Teil eines Fusion Entertainment-Netzwerks mit einem Ethernet-Kabel verbunden sind, werden mit dem Netzwerk-Update für das Entertainment-Paket gleichzeitig aktualisiert. Radios, die per Wi-Fi Technologie verbunden sind, müssen einzeln aktualisiert werden. Bei einem Update mit der Fernbedienungs-App oder dem Update per USB-Stick für ein einzelnes Radio können mehrere Radios aktualisiert werden, die als Teil eines Fusion Entertainment-Netzwerks per Ethernet-Kabel verbunden sind, sofern es sich bei allen um dasselbe Modell handelt. Radios verschiedener Modelle müssen einzeln aktualisiert werden. Die Fernbedienungs-App oder das Update per USB-Stick für ein einzelnes Radio aktualisiert keine verbundene Beleuchtungssteuerung.

³ Auf einem Radio muss Softwareversion 6.20 oder höher ausgeführt werden, um ein Update über das Netzwerk zu erhalten. Auf einem Radio muss Softwareversion 6.40 oder höher ausgeführt werden, um Software-Updates an andere Radios im Netzwerk zu senden. Aktualisieren Sie alle Radios je nach Bedarf einzeln, bevor Sie ein Netzwerk-Update versuchen.

Geräte	Verfügbare Update-Methoden	Details zur Update-Methode
<ul style="list-style-type: none"> • Mehrere Fusion Apollo Radios, die als Teil eines Entertainment-Netzwerks ausschließlich per Ethernet-Kabel verbunden sind (keine Radios, die per Wi-Fi Technologie verbunden sind) • Mit oder ohne einer oder mehrerer Garmin Spectra Beleuchtungssteuerungen, die mit demselben NMEA 2000 Netzwerk wie mindestens eines der Radios verbunden sind 	<ul style="list-style-type: none"> • Fusion Audio Fernbedienungs-App • USB-Stick (Update für ein einzelnes Radio) • USB-Stick (Netzwerk-Update für das Entertainment-Paket⁴) 	<ul style="list-style-type: none"> • Sie müssen die Update-Methode mit dem Entertainment-Paket auf einem USB-Stick verwenden, um die Beleuchtungssteuerung bzw. -steuerungen zu aktualisieren. Bei der Update-Methode mit dem Entertainment-Paket werden auch alle Radios aktualisiert, die als Teil eines Fusion Entertainment-Netzwerks per Ethernet-Kabel verbunden sind. Dies gilt unabhängig vom Modell. • Bei einem Update mit der Fernbedienungs-App oder einem Update per USB-Stick für ein einzelnes Radio können mehrere Radios aktualisiert werden, die als Teil eines Fusion Entertainment-Netzwerks per Ethernet-Kabel verbunden sind, sofern es sich bei allen um dasselbe Modell handelt. Radios verschiedener Modelle müssen einzeln aktualisiert werden. Die Fernbedienungs-App oder das Update per USB-Stick für ein einzelnes Radio aktualisiert keine verbundene Beleuchtungssteuerung.
<ul style="list-style-type: none"> • Ein oder mehrere Fusion Apollo Radios, die über eine kabelgebundene Garmin oder Garmin-Marinenetzwerk-Verbindung mit einem Garmin BlueNet Kartenplotter verbunden sind • Mit oder ohne einer einzelnen oder mehrerer Garmin Spectra Beleuchtungssteuerungen, die mit demselben NMEA 2000 Netzwerk wie mindestens einer der Kartenplotter bzw. eines der Radios verbunden sind 	<ul style="list-style-type: none"> • Speicherkarte mit einem vernetzten, kompatiblen Garmin Kartenplotter (Netzwerk-Update für ein vollständiges Marinepaket⁴) • Fusion Audio Fernbedienungs-App oder USB-Stick (Update für ein einzelnes Radio)⁵ 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Update für ein vollständiges Marinepaket aktualisiert gleichzeitig alle Garmin Geräte, die mit dem kabelgebundenen Garmin BlueNet oder Garmin-Marinenetzwerk und dem NMEA 2000 Netzwerk verbunden sind, einschließlich verbundene Radios und Beleuchtungssteuerungen. • Wenn Sie eine NRX Fernbedienung oder ein DAB-Modul mit dem Radio verbunden haben, werden diese Geräte nicht im Rahmen der Update-Methode für ein vollständiges Marinepaket aktualisiert. Sie müssen Updates für diese Geräte einzeln durchführen (Aktualisierungsoptionen, Seite 37). • Falls das Radio bzw. die Radios mit einem Garmin Kartenplotter verbunden sind, sollten Sie ein Update über die Update-Methode für ein vollständiges Marinepaket durchführen, wobei Sie eine Speicherkarte und den Kartenplotter verwenden. Für diese Konfiguration wird keine andere Update-Methode empfohlen. • Falls auf dem Radio bzw. den Radios nicht Softwareversion 6.20 oder höher ausgeführt wird, sollten Sie es von den vernetzten Garmin Geräten trennen und ein Update für ein einzelnes Radio durchführen. Nach diesem Update können Sie das Radio wieder verbinden und für alle zukünftigen Updates die Update-Methode für ein vollständiges Marinepaket verwenden.

⁴ Auf einem Radio muss Softwareversion 6.20 oder höher ausgeführt werden, um ein Update über das Netzwerk zu erhalten. Auf einem Radio muss Softwareversion 6.40 oder höher ausgeführt werden, um Software-Updates an andere Radios im Netzwerk zu senden. Aktualisieren Sie alle Radios je nach Bedarf einzeln, bevor Sie ein Netzwerk-Update versuchen.

⁵ Nicht empfohlen. Sie sollten ein Netzwerk-Update für ein vollständiges Marinepaket verwenden, wenn das Radio bzw. die Radios mit einem Garmin Kartenplotter verbunden sind.

Aktualisieren der Software mit einem USB-Stick

Sie können die Gerätesoftware mit einem USB-Stick aktualisieren. Sie können einen geeigneten USB-Stick vorbereiten, indem Sie die Update-Dateien manuell herunterladen und übertragen. Alternativ können Sie die Garmin Express App verwenden.

HINWEIS

Schalten Sie das Gerät während eines Software-Updates nicht aus und trennen Sie es auch nicht von der Stromversorgung. Wenn die Stromversorgung während eines Software-Updates getrennt wird, reagiert das Gerät evtl. nicht mehr.

HINWEIS:

- Sie können die Software nicht mit einem USB-Stick aktualisieren, der im NTFS-Dateisystem formatiert ist. Falls beim Aktualisieren des Geräts Probleme auftreten, formatieren Sie den USB-Stick im FAT32-Dateisystem, und versuchen Sie erneut, das Update durchzuführen.
- Während des Software-Updates führt das Gerät u. U. mehrere Neustarts durch. Dieses Verhalten wird erwartet.
- Sie können nur neuere Softwareversionen auf das Gerät laden.
- Sie können ein Entertainment-Paket herunterladen, um alle Fusion Apollo Radios zu aktualisieren, die als Teil eines Entertainment-Netzwerks per Ethernet-Kabel verbunden sind, sowie alle Garmin Spectra Beleuchtungssteuerungen, die mit demselben NMEA 2000 Netzwerk wie das Radio verbunden sind⁶.

HINWEIS: Wenn sich das zu aktualisierende Radio in einer Gruppe befindet, müssen Sie es aus der Gruppe entfernen ([Verlassen von Gruppen, Seite 25](#)).

- 1 Wählen Sie eine Option, um den USB-Stick für die Aktualisierung der Software des Radios vorzubereiten:
 - Laden Sie das Software-Update manuell herunter und übertragen Sie es auf den USB-Stick ([Manuelles Herunterladen von Software-Updates, Seite 44](#)).
 - Bereiten Sie den USB-Stick mit der Garmin Express App vor ([Herunterladen von Software-Updates mit der Garmin Express App, Seite 44](#)).
- 2 Nachdem Sie den USB-Stick mit den Software-Update-Dateien vorbereitet haben, verbinden Sie den USB-Stick mit dem Radio und verwenden Sie die Benutzeroberfläche des Radios, um mit dem Update fortzufahren ([Aktualisieren der Software mit einem vorbereiteten USB-Stick, Seite 45](#)).

⁶ Auf einem Radio muss Softwareversion 6.20 oder höher ausgeführt werden, um ein Update über das Netzwerk zu erhalten. Auf einem Radio muss Softwareversion 6.40 oder höher ausgeführt werden, um Software-Updates an andere Radios im Netzwerk zu senden. Aktualisieren Sie alle Radios je nach Bedarf einzeln, bevor Sie ein Netzwerk-Update versuchen.

Manuelles Herunterladen von Software-Updates

Sie können die entsprechende Update-Datei für Ihr Radio, Radiozubehör oder entsprechende verbundene Entertainment-Geräte von der Garmin Website herunterladen und manuell einen USB-Stick zum Aktualisieren des Radios vorbereiten.

1 Wählen Sie eine Option:

- Wenn Sie die USB-Software-Update-Datei für ein einzelnes Radio oder die Software-Update-Datei für ein Zubehörgerät herunterladen möchten, rufen Sie auf support.garmin.com die Seite für Ihr Radio oder Radiozubehör auf.
- Wenn Sie das Entertainment-Paket herunterladen möchten, um alle Fusion Apollo Radios zu aktualisieren, die als Teil eines Entertainment-Netzwerks per Ethernet-Kabel verbunden sind, sowie alle Garmin Spectra Beleuchtungssteuerungen, die mit demselben NMEA 2000 Netzwerk wie das Radio verbunden sind, besuchen Sie garmin.com/support/software/marine/.

2 Laden Sie die Radio-Update-Datei, die Zubehör-Update-Datei oder die Update-Datei für das Entertainment-Paket herunter.

3 Verbinden Sie einen ordnungsgemäß formatierten USB-Stick mit ausreichend Speicherplatz mit dem Computer.

4 Extrahieren Sie den Inhalt der ZIP-Datei in das Stammverzeichnis des USB-Sticks.

Der Inhalt des Software-Updates befindet sich im Ordner **Garmin**.

5 Entfernen Sie den USB-Stick sicher vom Computer.

Installieren Sie das Update auf dem Radio (*[Aktualisieren der Software mit einem vorbereiteten USB-Stick, Seite 45](#)*).

Herunterladen von Software-Updates mit der Garmin Express App

Verwenden Sie einen leeren USB-Stick für Updates. Bei der Aktualisierung werden der Inhalt gelöscht und der USB-Stick neu formatiert.

1 Schalten Sie das Radio ein.

2 Verbinden Sie den USB-Stick mit dem USB-Anschluss des Radios.

3 Wählen Sie > **Einstellungen** > **Aktualisieren** > **Garmin-Ger. speichern**.

Das Radio schreibt eine kleine Datei auf den USB-Stick, anhand derer die Garmin Express App das Radio und verbundene Geräte identifiziert und die entsprechende Update-Datei herunterlädt.

4 Nach ca. 10 Sekunden oder mehr können Sie den USB-Stick vom Radio entfernen.

5 Installieren Sie bei Bedarf die Garmin Express App auf dem Computer (*[Installieren der Garmin Express App auf einem Computer, Seite 45](#)*).

6 Öffnen Sie die Garmin Express App auf dem Computer.

7 Verbinden Sie den USB-Stick mit dem Computer.

8 Wählen Sie das Boot und das Gerät aus (sofern verfügbar) oder wählen Sie die Option zum Hinzufügen eines Geräts durch Lesen des USB-Sticks.

9 Falls Updates verfügbar sind, wählen Sie **Software-Updates** > **Fortfahren**.

10 Lesen Sie die Bedingungen, und stimmen Sie ihnen zu.

11 Wählen Sie den Laufwerksbuchstaben des USB-Sticks.

12 Lesen Sie die Warnung bezüglich der Neuformatierung und wählen Sie **OK**.

13 Warten Sie, während das Software-Update auf den USB-Stick kopiert wird.

HINWEIS: Das Kopieren der Update-Datei auf den USB-Stick kann einige Minuten oder einige Stunden dauern.

14 Schließen Sie die Garmin Express App nach Abschluss des Vorgangs.

15 Entfernen Sie den USB-Stick sicher vom Computer.

Installieren Sie das Update auf dem Radio (*[Aktualisieren der Software mit einem vorbereiteten USB-Stick, Seite 45](#)*).

Installieren der Garmin Express App auf einem Computer

Sie können die Garmin Express App auf einem Windows® oder Mac® Computer installieren.

- 1 Rufen Sie die Website garmin.com/express auf.
- 2 Wählen Sie **Download für Windows** oder **Download für Mac**.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Aktualisieren der Software mit einem vorbereiteten USB-Stick

Zum Aktualisieren der Software müssen Sie zunächst die Software-Update-Dateien auf einen geeigneten USB-Stick übertragen. Dies ist entweder manuell möglich (*Manuelles Herunterladen von Software-Updates, Seite 44*) oder unter Verwendung der Garmin Express App (*Herunterladen von Software-Updates mit der Garmin Express App, Seite 44*).



HINWEIS

Schalten Sie das Radio während eines Software-Updates nicht aus und trennen Sie es auch nicht von der Stromversorgung. Wenn die Stromversorgung während eines Software-Updates getrennt wird, reagiert das Radio evtl. nicht mehr.

HINWEIS: Während des Software-Updates führt das Radio u. U. mehrere Neustarts durch. Dieses Verhalten wird erwartet.

- 1 Schalten Sie das Radio ein.
- 2 Nachdem das Radio wieder vollständig hochgefahren ist, verbinden Sie den USB-Stick mit dem USB-Anschluss.

HINWEIS: Damit die Update-Aufforderung automatisch angezeigt wird, muss das Gerät vollständig hochgefahren sein, bevor Sie den USB-Stick verbinden.

- 3 Wenn Sie automatisch zum Aktualisieren der Software aufgefordert werden, wählen Sie **Jetzt installieren**, um das Update zu starten und den nächsten Schritt zu überspringen.
- 4 Falls die Update-Aufforderung nicht automatisch angezeigt wird, wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Aktualisieren** > **Geräte aktualisieren**, um die Software des Radios zu aktualisieren.
 - Wählen Sie  > **Einstellungen** > **Aktualisieren** > **Zubehör** und anschließend den Namen des Zubehörs, das Sie aktualisieren möchten, um mit dem Radio verbundenes Zubehör zu aktualisieren.

HINWEIS

Damit alle Zubehörkomponenten ordnungsgemäß aktualisiert werden, sollten Sie zunächst die Software des Radios und erst dann die Zubehörkomponenten aktualisieren.

- 5 Die Durchführung des Updates kann mehrere Minuten dauern.

TIPP: Wenn Sie ein Update für ein einzelnes Radio durchführen und mehrere Radios dieses Modells als Teil eines Entertainment-Netzwerks per Ethernet-Kabel verbunden sind, werden alle gleichzeitig aktualisiert⁷. Wenn Sie mehrere Radios unterschiedlicher Modelle haben, müssen alle einzeln aktualisiert werden. Verwenden Sie stattdessen ein Entertainment-Paket, werden alle verbundenen Fusion Apollo Radios unabhängig vom Modell aktualisiert.

- 6 Lassen Sie den USB-Stick verbunden, während das Radio aktualisiert wird.
Das Radio wird während des Updates möglicherweise mehrere Male neu gestartet.
- 7 Wählen Sie bei der Aufforderung die Option **Neustart**, um das Update abzuschließen.
- 8 Wenn das Radio nach dem Neustart vollständig hochgefahren ist, entfernen Sie den USB-Stick.

HINWEIS: Falls der USB-Stick vor dem vollständigen Neustart des Geräts entfernt wird, kann das Update nicht abgeschlossen werden.

⁷ Auf einem Radio muss Softwareversion 6.20 oder höher ausgeführt werden, um ein Update über das Netzwerk zu erhalten. Auf einem Radio muss Softwareversion 6.40 oder höher ausgeführt werden, um Software-Updates an andere Radios im Netzwerk zu senden. Aktualisieren Sie alle Radios je nach Bedarf einzeln, bevor Sie ein Netzwerk-Update versuchen.

Aktualisieren der Software mit der Fusion Audio App

Falls das Radio mit einem Fusion PartyBus Netzwerk mit Wi-Fi Access Point verbunden ist, können Sie die Software des Radios über die Fusion Audio App aktualisieren, die für kompatible Apple oder Android Geräte im Apple App Store oder Google Play Store verfügbar ist.


Wenn Sie über ein kompatibles Apple Gerät verfügen, können Sie ein Synchronisierungskabel von Lightning auf USB (separat erhältlich) mit dem USB-Anschluss am Radio und mit dem Apple Gerät verbinden, um die Software des Radios über die Fusion Audio App zu aktualisieren.

HINWEIS

Schalten Sie das Radio während eines Software-Updates nicht aus und trennen Sie es auch nicht von der Stromversorgung. Wenn die Stromversorgung während eines Software-Updates getrennt wird, reagiert das Gerät evtl. nicht mehr.

HINWEIS: Wenn sich das zu aktualisierende Radio in einer Gruppe befindet, müssen Sie es aus der Gruppe entfernen (*Verlassen von Gruppen, Seite 25*).

HINWEIS:

- Während des Software-Updates führt das Radio u. U. mehrere Neustarts durch. Dieses Verhalten wird erwartet.
 - Sie können nur neuere Softwareversionen auf das Radio laden.
- 1 Verwenden Sie bei Bedarf eine dieser Methoden, um das Mobilgerät mit dem Radio zu verbinden:
 - Verbinden Sie das Mobilgerät über eine Bluetooth Verbindung mit dem Radio.
HINWEIS: Sie können über eine Bluetooth Verbindung auf die Radioinformationen zugreifen und der App den Download eines Updates gestatten, allerdings müssen Sie zu einer Wi-Fi Verbindung wechseln, um das Update zur richtigen Zeit auf das Radio zu übertragen. Es ist nicht möglich, das Radio ausschließlich über eine Bluetooth Verbindung zu aktualisieren.
 - Verbinden Sie das Mobilgerät mit einem Wi-Fi Access Point in demselben Fusion PartyBus Netzwerk, in dem sich auch das Radio befindet.
 - Wenn Sie über ein kompatibles Apple Gerät verfügen, können Sie ein Synchronisierungskabel von Lightning auf USB (separat erhältlich) verwenden, um das Gerät mit dem USB-Anschluss des Radios zu verbinden.
 - 2 Öffnen Sie die Fusion Audio App und stellen Sie sicher, dass Sie das Radio in der App sehen können.
 - 3 Falls das Mobilgerät mit einem Wi-Fi Access Point im Fusion PartyBus Netzwerk verbunden ist, trennen Sie das Mobilgerät vom Wi-Fi Access Point und verbinden Sie es mit einem anderen Wi-Fi Netzwerk mit Internetzugang oder mit der Mobilfunkverbindung Ihres Anbieters.
HINWEIS: Sie müssen das Mobilgerät mit dem Internet verbinden, um die erforderlichen Software-Update-Dateien herunterzuladen.
TIPP: Falls das Fusion PartyBus Netzwerk derzeit mit einem Router mit Modem oder SIM-Karte verbunden ist, das bzw. die Internetzugang bietet, können Sie das Mobilgerät mit dem Netzwerk verbunden lassen, anstatt es zu trennen und die Update-Dateien über die Mobilfunkverbindung Ihres Anbieters herunterzuladen.
 - 4 Wählen Sie in der Fusion Audio App die Option  > **Allgemein** > **Software-Update**.
 - 5 Wählen Sie die Option **Online-Software-Update**.
Die Software-Update-Datei wird von der App heruntergeladen.
 - 6 Nachdem die App die Update-Datei heruntergeladen hat, verbinden Sie das Mobilgerät wieder mit einem Wi-Fi Access Point im Fusion PartyBus Netzwerk.
HINWEIS: Wenn Sie über ein Apple Gerät verfügen, können Sie ein Synchronisierungskabel von Lightning auf USB (separat erhältlich) verwenden, um das Gerät mit dem Radio zu verbinden, anstatt eine Wi-Fi Verbindung zu verwenden.

7 Stellen Sie bei Bedarf in der Fusion Audio App erneut eine Verbindung mit dem Radio her.

8 Wählen Sie  > **Allgemein** > **Software-Updates** > **Online-Software-Update**.

Das Software-Update wird von der App über die Wi-Fi Verbindung auf das Radio übertragen. Das Radio aktualisiert die Software und führt dann einen Neustart durch.

TIPP: Wenn Sie mehrere Radios dieses Modells als Teil eines Entertainment-Netzwerks per Ethernet-Kabel verbunden haben, werden alle gleichzeitig aktualisiert⁸. Wenn Sie mehrere Radios unterschiedlicher Modelle haben, müssen alle einzeln aktualisiert werden.

Netzwerk-Update-Optionen

Wenn Ihre kompatiblen Garmin BlueNet Radios und Zubehörkomponenten mit demselben Garmin Netzwerk oder Garmin Marinenetzwerk wie ein kompatibler Fusion Kartenplotter verbunden sind, können Sie sie über den Kartenplotter aktualisieren.

Sie können ein Garmin Netzwerk-Update durchführen, bei dem alle Garmin und Fusion Geräte aktualisiert werden, die mit dem Netzwerk verbunden sind.

Aktualisieren der Software im Rahmen eines Garmin Netzwerk-Updates

Wenn das Radio mit demselben Garmin BlueNet Netzwerk oder Garmin Marinenetzwerk wie ein kompatibler Garmin Kartenplotter verbunden ist, können Sie auf dem Kartenplotter ein Netzwerk-Update durchführen, um alle verbundenen Garmin Geräte und Fusion Apollo Radios zu aktualisieren.


HINWEIS: Auf einem Radio muss Softwareversion 6.20 oder höher ausgeführt werden, um ein Update über das Netzwerk zu erhalten. Falls auf dem Radio eine ältere Softwareversion ausgeführt wird, trennen Sie es vom Netzwerk und aktualisieren Sie es mit einem USB-Stick. Verbinden Sie es dann wieder und versuchen Sie erneut, ein Netzwerk-Update durchzuführen.

HINWEIS: Wenn Sie eine NRX Fernbedienung oder ein DAB-Modul mit dem Radio verbunden haben, werden diese Geräte nicht im Rahmen eines Marinenetzwerk-Updates aktualisiert. Sie müssen Updates für diese Geräte einzeln durchführen (*Aktualisierungsoptionen, Seite 37*).

- 1 Suchen Sie bei Bedarf unter garmin.com/manuals nach der aktuellen Version des Benutzerhandbuchs für Ihren verbundenen Kartenplotter.
- 2 Laden Sie unter garmin.com/support/software/marine/ das aktuelle Marine-Update herunter.
Sie müssen das Update herunterladen und es mit einer Speicherkarte auf dem Kartenplotter installieren. Bei einem Update des Marinenetzwerks über die ActiveCaptain App werden verbundene Fusion Apollo Radios nicht aktualisiert.
- 3 Folgen Sie im Benutzerhandbuch des Kartenplotters den Anweisungen zum Durchführen eines Netzwerk-Updates.
Die Software wird auf allen verbundenen Geräten aktualisiert, einschließlich dem Radio.

Fehlerbehebung

Das Radio reagiert nicht beim Betätigen der Tasten

- Halten Sie  gedrückt, bis sich das Radio ausschaltet. Schalten Sie es dann wieder ein, um das Radio zurückzusetzen.
- Trennen Sie die Stromversorgung des Radios für zwei Minuten, um das Radio zurückzusetzen.

Die Bluetooth Wiedergabe wird durch kurze Pausen unterbrochen

- Vergewissern Sie sich, dass der Media Player nicht verdeckt ist oder durch Hindernisse blockiert wird.
Die Bluetooth Technologie funktioniert am besten, wenn eine ungestörte Sichtlinie besteht.
- Die Entfernung zwischen Media Player und Radio darf maximal 10 m (33 Fuß) betragen.
- Deaktivieren Sie die Einstellung **Sichtbar**, nachdem Sie ein Bluetooth Gerät mit dem Radio gekoppelt haben.

⁸ Auf einem Radio muss Softwareversion 6.20 oder höher ausgeführt werden, um ein Update über das Netzwerk zu erhalten. Auf einem Radio muss Softwareversion 6.40 oder höher ausgeführt werden, um Software-Updates an andere Radios im Netzwerk zu senden. Aktualisieren Sie alle Radios je nach Bedarf einzeln, bevor Sie ein Netzwerk-Update versuchen.

Das Radio zeigt nicht alle Titelinformationen von meiner Bluetooth Quelle an

Die Verfügbarkeit von Titelinformationen wie Titelname, Name des Interpreten, Länge des Titels und Albumcover hängt vom Media Player und der Musikanwendung ab.



Fehlerbehebung des Netzwerks

Wenn Fusion Apollo Geräte im Netzwerk nicht angezeigt werden oder nicht verbunden werden können, führen Sie diese Schritte durch.

- Vergewissern Sie sich, dass alle Fusion Apollo Radios, Fernbedienungen, Netzwerkswitches, Router und WLAN-Access-Points mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet sind.
- Vergewissern Sie sich, dass nur ein Gerät (entweder ein Radio oder ein Router) als DHCP-Server konfiguriert ist. Wenn ein Garmin Kartenplotter über eine kabelgebundene Garmin BlueNet oder Garmin Marinenetzwerkverbindung verbunden ist, dient das Gerät als DHCP-Server für das Netzwerk und kein verbundenes Radio sollte als DHCP-Server konfiguriert sein.
- Ändern Sie den Kanal am Router oder am WLAN-Access-Point, um zu testen, ob es Störungen gibt, und um diese zu beseitigen.
Möglicherweise kommt es zu Funkstörungen, wenn sich viele WLAN-Access-Points in der Nähe befinden.
- Trennen Sie Bluetooth Geräte, um zu testen, ob es Störungen gibt, und um diese zu beseitigen.
Wenn Sie ein Bluetooth Gerät mit einem Radio verbinden, das als WLAN-Access-Point oder -Client konfiguriert ist, wird ggf. die Funkleistung eingeschränkt.
- Wenn Sie statische IP-Adressen konfiguriert haben, stellen Sie sicher, dass jedes Gerät über eine eindeutige IP-Adresse verfügt, dass die ersten drei Ziffernblöcke der IP-Adressen übereinstimmen und dass die Teilnetzmasken auf allen Geräten identisch sind.
- Falls Sie Konfigurationsänderungen vorgenommen haben, die zu Netzwerkproblemen führen könnten, setzen Sie alle Netzwerkeinstellungen auf Werksstandards zurück.
- Wenn Sie das Fusion Apollo Gerät über eine kabelgebundene Garmin BlueNet oder Garmin Marinenetzwerkverbindung mit einem Garmin Kartenplotter verbunden haben, sollten sich die Netzwerkeinstellungen auf dem Gerät automatisch in **Garmin-Marinenetzwerk** ändern.
Falls sich die Netzwerkeinstellungen nicht wie erwartet ändern, setzen Sie die Netzwerkeinstellungen auf dem Gerät zurück ([Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen, Seite 36](#)).

Netzwerkstatussymbole

Auf einigen Seiten des Radios wird ein Netzwerkstatussymbol angezeigt. In der folgenden Tabelle finden Sie Informationen zu den Symbolen und zur Diagnose von Problemen mit dem Fusion PartyBus Netzwerk.

	Das Radio ist für eine kabelgebundene Netzwerkverbindung konfiguriert und ist über ein Netzkabel mit einem kabelgebundenen Netzwerk verbunden.
	Das Radio ist für eine kabelgebundene Netzwerkverbindung konfiguriert, kann das kabelgebundene Netzwerk jedoch nicht erkennen. Evtl. ist ein Netzkabel nicht verbunden, oder es liegen andere Probleme mit dem Netzwerk vor.

Fehlerbehebung für Software-Updates

Wenn ein von der Garmin Website heruntergeladenes Radio-Software-Update nicht erfolgreich abgeschlossen wurde, führen Sie diese Schritte durch.

- Stellen Sie sicher, dass die heruntergeladene Update-Datei für das Radiomodell vorgesehen ist, das Sie aktualisieren möchten. Das Radio wird nur mit den Software-Update-Dateien aktualisiert, die für das spezifische Radio vorgesehen sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Version der Update-Datei neuer ist als die derzeit auf dem Radio installierte Version. Auf einem Radio können nur Software-Update-Dateien einer neueren Version installiert werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Update-Datei aus der ZIP-Datei extrahiert und in das Stammverzeichnis des USB-Sticks geladen wurde. Wenn der USB-Stick ordnungsgemäß vorbereitet wurde, enthält er ein Verzeichnis mit dem Namen **Garmin**, in dem die Update-Dateien abgelegt sind.
- Stellen Sie sicher, dass der USB-Stick im FAT32-Dateisystem formatiert ist. Ein Update auf einem USB-Stick, der im NTFS-Dateisystem formatiert ist, wird vom Radio nicht angewendet.
- Wenn das Radio zu einer Fusion PartyBus Netzwerkgruppe gehört, entfernen Sie es aus der Gruppe, bevor Sie das Update starten.

Das Radio wird erfolgreich aktualisiert, aber das Update einer Garmin Beleuchtungssteuerung schlägt fehl

Wenn Sie versuchen, das Radio und eine Garmin Beleuchtungssteuerung oder aber nur eine Garmin Beleuchtungssteuerung zu aktualisieren und das Software-Update nicht erfolgreich abgeschlossen wird, führen Sie diese Schritte durch.

- Stellen Sie sicher, dass Sie von der Garmin Website die **Entertainment-Paket** Version der Update-Datei heruntergeladen haben. Eine Garmin Beleuchtungssteuerung wird nur mit dem Entertainment-Paket aktualisiert, da mit der Radio-Update-Datei nur das Radio aktualisiert wird.
- Stellen Sie sicher, dass das Radio mit demselben NMEA 2000 Netzwerk wie die Garmin Beleuchtungssteuerung verbunden ist. Das Radio kommuniziert nur über das NMEA 2000 Netzwerk mit der Beleuchtungssteuerung.
- Stellen Sie sicher, dass sowohl das NMEA 2000 Netzwerk als auch die Garmin Beleuchtungssteuerung mit Strom versorgt werden und ordnungsgemäß funktionieren. Starten Sie erst dann das Update.

Das Radio wird im Rahmen eines Garmin Netzwerk-Updates nicht aktualisiert

Wenn Sie versuchen, ein oder mehrere Radios über einen Garmin Kartenplotter in einem Netzwerk zu aktualisieren und das Radio-Software-Update nicht erfolgreich abgeschlossen wird, führen Sie diese Schritte durch.

- Stellen Sie sicher, dass auf dem bzw. den Radios, die Sie über das Netzwerk aktualisieren möchten, Softwareversion 6.20 oder höher installiert ist. Falls auf verbundenen Radios eine frühere Softwareversion installiert ist, müssen Sie das Radio einzeln mit einem USB-Stick oder über die Fusion App aktualisieren, bevor es in ein Netzwerk-Update aufgenommen werden kann.
- Falls das Netzwerk-Update beim ersten Mal fehlschlägt, versuchen Sie es vor einer weiteren Fehlerbehebung erneut.
- Trennen Sie alle Bluetooth Geräte und versuchen Sie das Update erneut durchzuführen.
- Stellen Sie sicher, dass das Radio ordnungsgemäß über ein Ethernet-Kabel mit dem Garmin Kartenplotter verbunden ist.
- Wenn das Netzwerk sowohl einen Garmin BlueNet Kartenplotter als auch ältere Garmin Marinenetzwerkgeräte enthält, stellen Sie sicher, dass das Radio entweder mit dem Garmin BlueNet Kartenplotter oder mit einem Garmin BlueNet 20 Switch verbunden ist. Weitere Informationen finden Sie unter garmin.com/manuals/bluenet.
- Stellen Sie sicher, dass für alle mit dem Netzwerk verbundenen Radios als Netzwerktyp die Option **Garmin-Marinenetzwerk** ausgewählt ist.
- Wenn Sie den Netzwerktyp nicht ändern können, setzen Sie die Netzwerkeinstellungen auf dem Radio zurück (*Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen, Seite 36*).

Das Radio reagiert nicht mehr, wenn ein Apple Gerät verbunden ist

- Halten Sie die Einschalttaste gedrückt, um das Radio zurückzusetzen.
- Setzen Sie das Apple Gerät zurück. Weitere Informationen finden Sie unter www.apple.com.
- Vergewissern Sie sich, dass die aktuelle Version von iTunes® und das aktuelle Betriebssystem auf dem Apple Gerät installiert sind.

Das Radio findet mein verbundenes Apple Gerät nicht

- Vergewissern Sie sich, dass das Apple Gerät iAP2 (Interface Accessory Protocol 2) unterstützt. Dieses Radio ist nicht mit iAP1-Geräten kompatibel.
- Vergewissern Sie sich, dass die aktuelle Version von iTunes und das aktuelle Betriebssystem auf dem Apple Gerät installiert sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die aktuelle Version der Fusion Audio App auf dem Apple Gerät installiert ist.
- Setzen Sie das Apple Gerät zurück.
Weitere Informationen finden Sie unter apple.com.
- Wenden Sie sich an einen Fusion Händler, oder besuchen Sie support.garmin.com.

Die Apple AirPlay Wiedergabe wird durch kurze Pausen unterbrochen

- Vergewissern Sie sich, dass das Apple Gerät nicht verdeckt ist oder durch Hindernisse blockiert wird.
- Vergewissern Sie sich, dass eine gute Verbindung zwischen dem Apple Gerät und dem Wi-Fi Netzwerk besteht, mit dem auch das Radio verbunden ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Apple Gerät nicht über Bluetooth und Wi-Fi mit dem Radio verbunden ist.
Wenn sowohl eine Bluetooth als auch eine Wi-Fi Verbindung genutzt wird, kann es zu Unterbrechungen der Wiedergabe kommen.

Technische Daten

Gewicht	750 g (26,5 Unzen)
Wasserdichtigkeit	IEC 60529 IPX6 und IPX7 (nur Vorderseite des Radios und nur bei ordnungsgemäßer Installation) ⁹
Betriebstemperaturbereich	0 °C bis 50 °C (32 °F bis 122 °F)
Lagertemperaturbereich	-20 °C bis 70 °C (-4 °F bis 158 °F)
Eingangsspannung	10,8 bis 16 V Gleichspannung
Stromstärke (maximal)	15 A
Stromstärke (bei Stummschaltung)	Weniger als 700 mA
Strom (ausgeschaltet)	Weniger als 200 mA
Sicherung	15 A, Mini-Flachsicherung
NMEA 2000 LEN bei 9 V Gleichspannung	1 (50 mA)
Reichweite der Bluetooth Drahtlosfunktion	Bis zu 10 m (30 Fuß)
Reichweite der ANT Drahtlosfunktion	Bis zu 3 m (10 Fuß)
Funkfrequenzen/-protokolle	Bluetooth 2,4 GHz bei 13,29 dBm (nominal) ANT 2,4 GHz bei 6,92 dBm (nominal)
Sicherheitsabstand zum Kompass	20 cm (7,87 Zoll)

Integriert, Klasse-D-Verstärker

Ausgabeleistung (Musik) pro Kanal	4-mal maximal 70 W bei 2 Ohm
Gesamtausgabespitzenleistung	Maximal 280 W
Ausgabeleistung pro Kanal	4-mal 43 W (eff.) bei 14,4 V Gleichspannung, 2 Ohm, 10 % THD ¹⁰ 4-mal 26 W (eff.) bei 14,4 V Gleichspannung, 4 Ohm, 10 % THD* ¹⁰
Line-Ausgabepegel (max.)	5,5 V (Peak-to-Peak)
AUX-Eingangspegel (typisch)	1 V (eff.)

Tunerfrequenzen

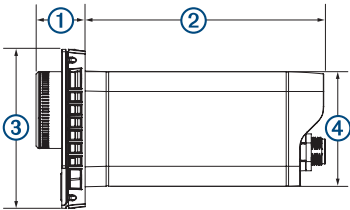
Tuner	Europa und Australasien	USA	Japan
UKW-Funkfrequenzbereich	87,5 bis 108 MHz	87,5 bis 107,9 MHz	76 bis 95 MHz
UKW-Frequenzschritt	50 kHz	200 kHz	50 kHz
AM-Funkfrequenzbereich	522 bis 1620 kHz	530 bis 1710 kHz	522 bis 1620 kHz
AM-Frequenzschritt	9 kHz	10 kHz	9 kHz

⁹ Das Gerät widersteht dem Eindringen von Wasser in einer Tiefe von bis zu 1 m bis zu 30 Minuten lang und bietet Schutz vor starkem Strahlwasser. Weitere Informationen finden Sie unter www.garmin.com/waterrating.

¹⁰ Das Radio begrenzt u. U. die Ausgangsleistung, um ein Überhitzen des Verstärkers zu verhindern und um die Audiopegel beizubehalten.

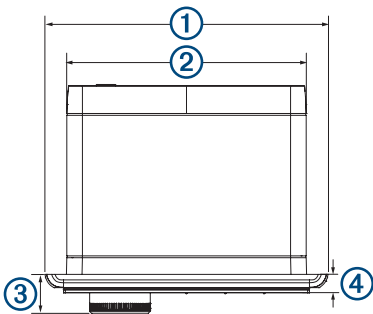
Zeichnungen der Abmessungen des Radios

Abmessungen Seite



①	21 mm (0,83 Zoll)
②	102 mm (4 Zoll)
③	68 mm (2,68 Zoll)
④	49 mm (1,93 Zoll)

Abmessungen oben



①	157 mm (6,18 Zoll)
②	130 mm (5,1 Zoll)
③	21 mm (0,83 Zoll)
④	10 mm (0,39 Zoll)

